



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

# Markranstädt informativ

Ausgabe 01 / 2020 | 18. Januar 2020 | Jahrgang 30

**Amtsblatt** und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Bereits von weitem grüßt die Sankt Laurentiuskirche mitten im Herzen von Markranstädt. Die einschiffige spätgotische Hallenkirche, wie wir sie heute kennen, wurde in den Jahren 1517/18 bis 1525 aufgrund der wachsenden Bevölkerung erweitert. Im Inneren, dem achteckig angelegten Chorraum, befindet sich ein Schlussstein. Er zeigt das Wappen des Bischofs Adolf von Merseburg und dahinter den Heiligen Bartholomäus als Schildhalter, den Schutzheiligen unserer Stadt. Die Jahreszahl 1520 ist auf diesem Schlussstein vermerkt. Diese Jahreszahl nimmt ein Festkomitee zum Anlass, das 500-jährige Jubiläum der damals neuen St. Laurentiuskirche mit verschiedenen Aktivitäten über das Jahr 2020 zu feiern. Neben unserem Pfarrer Michael Zemmrich engagieren sich Vertreter aus Kirchengemeinde, Förderverein, Schulen, Verwaltung und viele mehr im Organisationsteam. Als ein erster Baustein wurde ein Jubiläumslogo kreiert, welches das Festjahr begleitet. Lesen Sie weiter auf Seite 18.



Das bedeutendste Wahrzeichen Markranstädts, die Sankt Laurentiuskirche mit dem Jubiläumslogo

Seit Mai letzten Jahres wird die Karlstraße grundhaft saniert. Auf einer Länge von rund 430 m wurden die Asphaltarbeiten beendet. In Abhängigkeit der Witterung sollen die Arbeiten im letzten Bauabschnitt (Gehweg, Stellflächen, Bepflanzung, usw.) bis Ende Januar abgeschlossen sein. Die Straße zeigt sich dann zwischen Leipziger Straße und An der Schachtbahn in einer neuen attraktiven Gestaltung. Als kürzeste Verbindung zwischen dem Zentrum und dem Kulkwitzer See nimmt sie eine wichtige Stellung in der Stadtentwicklung ein. Deshalb wird nicht nur der dekorativen Beleuchtung eine besondere Bedeutung beigemessen. Auch das Stadtmöblierungskonzept soll fortgeführt werden. Gegenüber der Grundschule wird eine Sitzgelegenheit und eine Informationsstele zu Interessantem aus der Markranstädter Geschichte und an der Ecke Karl-/Alberstraße wird ein roter Pflanzkübel aufgestellt.



Dekorative Beleuchtung schafft Verbindung zwischen Zentrum und See



## Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar 2020 jährt sich zum 75. Mal die Befreiung der Gefangenen von Auschwitz – dem größten Vernichtungslager des Nazi-Regimes. Der bundesweit gesetzlich verankerte Gedenktag steht wie kein anderer als Symbol gegen das Vergessen und zur Mahnung. Bürgermeister Jens Spiske und Pfarrer Michael Zemmrich werden an diesem Tag am Ehrendenkmal auf dem Markranstädter Friedhof um 14.00 Uhr einen Kranz niederlegen und laden herzlich zur Gedenkveranstaltung ein.



**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**

Mit Energie in die Zukunft.

**EINLADUNGEN**

Die 3. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 27.01.2020, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 3. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 28.01.2020, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 4. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 06.02.2020, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Spiske, Bürgermeister

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

**Grundsteuer - Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung**

**1. Festsetzung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2020**

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) in Verbindung mit § 7 Abs. 3 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. August 2004 (SächsGVBl. S. 418, 2005 S. 306), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 13. Dezember 2017 (SächsGVBl. S. 626) und des Stadtratsbeschlusses vom 17.10.2019 Beschlussnummer 2019/BV/003 macht die Stadt Markranstädt folgendes bekannt:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2019 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tage keinen anders lautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Schuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Die Hebesätze für das Haushaltsjahr 2020 werden wie bisher festgesetzt:

	Grundsteuer A (Landwirtschaft)	Grundsteuer B (Grundstücke)
Markranstädt mit den Ortschaften Großlehna, Räpitz, Quesitz, Göhrenz, Frankenheim und Kulkwitz.	307 v. H.	420 v. H.

**2. Überprüfung der Grundsteuer-Anmeldung nach §§ 42 ff. Grundsteuergesetz Ersatzbemessung für das Jahr 2020**

Bei Mietwohngrundstücken und Einfamilienhäusern, für die durch das zuständige Finanzamt kein Einheitswert (Grundsteuermessbetrag) festgestellt worden ist, bemisst sich der Jahresbetrag der Grundsteuer nach der Wohn- und Nutzfläche (Ersatzbemessungsgrundlage) der Grundstücke. Die Grundsteuer wird dabei nach §§ 42 und 44 GrStG ermittelt. Die Eigentümer (ggf. Verwalter) dieser Grundstücke haben in diesen Fällen zur Ermittlung der Grundsteuer eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen.

Haben sich am Grundstück seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung Änderungen ergeben (z.B. durch Modernisierungen, An-, Umbau und/oder Aufstockungen bzw. Nutzungsänderungen, Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch die Steuerpflichtigen bzw. deren Beauftragten eine neue Grundsteuer-Anmeldung einzureichen.

Die Vordrucke zur Grundsteuer-Anmeldung finden Sie unter [www.markranstaedt.de](http://www.markranstaedt.de) (unter der Rubrik Formularwesen) oder erhalten Sie bei Ihrem Steueramt der Stadt Markranstädt.

Die Verpflichtung zur Abgabe einer Steueranmeldung ergibt sich aus § 44 Abs. 3 GrStG.

Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteuer-Anmeldung erforderlich.

**3. Zahlungsaufforderung**

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer 2020 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben, auf das Konto der Stadt Markranstädt, unter Angabe des Buchungszeichens 5.0100. ... zu überweisen.

IBAN: DE37 8605 5592 1168 5025 74  
 BIC: WELADE8LXXX  
 Kreditinstitut: Sparkasse Leipzig

Bereits erteilte SEPA-Lastschriftmandate bleiben bestehen.

**4. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Markranstädt, Markt 1 in 04420 Markranstädt einzulegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.

Markranstädt, den 15.01.2020

Spiske, Bürgermeister

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**

**Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Markranstädt über Einwilligungs- und Widerspruchsrechte gegen die Übermittlung oder Veröffentlichung von Daten aus dem Melderegister nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)**

Die Meldebehörden haben die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Einwohner zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen feststellen und nachweisen zu können. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben führen die Meldebehörden Melderegister, aus denen sie auch Auskünfte erteilen können. Jeder Einwohner hat gegenüber der Meldebehörde – nach Maßgabe des Bundesmeldegesetzes – die Möglichkeit, bestimmten Datenübermittlungen zu widersprechen bzw. diese per ausdrückliche Einwilligung erst zu ermöglichen.

Zur Ausübung der Einwilligungs- und Widerspruchsrechte hält das Einwohnermeldeamt Markranstädt die entsprechenden Formulare bereit. Bereits bestehende Übermittlungssperren brauchen nicht neu erklärt zu werden, sie gelten bis auf Widerruf.

Ab 1. November 2015 gibt es nachfolgende Übermittlungssperren, die auf Antrag im Melderegister eingetragen werden können. Einer Begründung bedarf es nicht.



**A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Nach § 58 b Soldatengesetz können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

- Familienname
- Vornamen
- gegenwärtige Anschrift

Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG i.V.m. § 58 c Abs. 1 Satz 1 Soldatengesetz können Sie der Datenübermittlung widersprechen.

**B) Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften**

Gemäß § 42 BMG darf die Meldebehörde einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft unter den in § 34 Absatz 1 Satz 1 BMG genannten Voraussetzungen zur Erfüllung ihrer Aufgaben, nicht jedoch zu arbeitsrechtlichen Zwecken, Daten ihrer Mitglieder regelmäßig übermitteln. Dieser Datenübermittlung können Sie gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten für die Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft.

**C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmungen vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

**D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk**

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über

- Familienname,
- Vornamen,
- Doktorgrad,
- Anschrift sowie
- Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

**E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Gemäß § 50 Abs. 3 BMG darf die Meldebehörde Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

- Familienname,
- Vornamen,
- Doktorgrad und
- Derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

**F) Einwilligung zur Weitergabe von Daten zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels gemäß § 44 Abs. 3 Satz 2 BMG**

Einfache Melderegisterauskünfte zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels darf die Meldebehörde nur nach ihrer generellen Einwilligung erteilen.

Der Einwilligungsvorbehalt bedeutet, dass ohne Ihre Zustimmung Ihre Daten nicht zum Zwecke der Werbung und des Adresshandels an anfragende Stellen herausgegeben werden. Sie müssen also nur tätig werden, wenn Sie ausdrücklich ihre Zustimmung zur o.g. Datenweitergabe erteilen wollen.

Spiske, Bürgermeister

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG****Bebauungsplan „REWE-Markt – An der Alten Zuckerfabrik“ Markranstädt – Einleitung des Bauleitplanverfahrens**

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 07.11.2019 die Einleitung eines Satzungsverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Aufstellung des Bebauungsplans „REWE-Markt – An der Alten Zuckerfabrik“ Markranstädt beschlossen.

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB hiermit ortsüblich und öffentlich bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans liegt nordöstlich der Bundesstraße 87 „Leipziger Straße“ und umfasst das Grundstück des bestehenden REWE-Marktes und entspricht der folgenden Lageübersicht:



Mit dem eingeleiteten Bauleitplanverfahren soll das Planungsrecht für die Zulässigkeit eines größeren REWE-Marktes mit einer erweiterten Verkaufsfläche geschaffen werden.

Der Verfahrensschritt zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen wird rechtzeitig im Amtsblatt der Stadt Markranstädt bekannt gegeben.

Spiske, Bürgermeister

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

### Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13b BauGB „Am Alten Bahnhof“ Seebenisch Einleitung des Bauleitplanverfahrens

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 05.12.2018 die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Aufstellung des Bebauungsplans „Am Alten Bahnhof“ beschlossen.

Der Bebauungsplan soll als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13b BauGB (mit einer zulässigen Grundfläche von weniger als 10.000 m<sup>2</sup> gemäß § 13b Abs. 1 Satz 1 BauGB) im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden.

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB hiermit ortsüblich und öffentlich bekannt gemacht.

Das Plangebiet dieses Bebauungsplanes befindet sich im Ortsteil Seebenisch und wird umgrenzt:

- im Norden von Grundstücken am Albersdorfer Weg,
- im Westen von Grundstücken an der Straße Am Alten Bahnhof,
- im Südosten vom Elster-Saale Radweg.

Der Geltungsbereich entspricht der folgenden Lageübersicht:



Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Alten Bahnhof“ soll das Planungsgebiet für die Zulässigkeit von Einfamilienhäusern geschaffen werden.

Für die Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung im Rathaus Haus II, Markt 11, Zimmer 102 während der allgemeinen Dienststunden nach Voranmeldung (Herr M. Krüger, Tel. 034205 61-238) zu unterrichten sowie Stellungnahmen zur Planung bis zum 22.02.2020 abzugeben.

Nach der Erarbeitung der vollständigen Planungsunterlagen und deren Bestätigung durch den Stadtrat erfolgt eine öffentliche Auslegung dieser Unterlagen zur förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB; darauf wird rechtzeitig im Amtsblatt hingewiesen.

Spiske, Bürgermeister



## MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

#### der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts -

##### Tierbestandsmeldung 2020

Sehr geehrte Tierhalter,  
bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2019 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Mit Energie in die Zukunft.

Tierhalter, welche ihre E-Mail- Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

##### Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.



Sächsische Tierseuchenkasse  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Löwenstr. 7a,  
01099 Dresden  
Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35  
E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

### Staatsbetrieb Sachsenforst

#### Der Forstbezirk Leipzig informiert: Weiterhin Gefahr durch Schadinsekten

Ausgehend von den Schäden durch das Orkantief Friederike, der langanhaltenden Dürre des vergangenen Jahres und des sehr warmen und trockenen Wetters in diesem Jahr entwickelte sich eine forstsanitäre Situation, wodurch vor allem an Fichten, Lärchen und Kiefern umfängliche Schäden durch Befall unterschiedlicher Schädlinge und oder Trockenheit entstanden sind. Zunehmend lassen sich witterungsbedingt auch Schäden an verschiedenen Laubhölzern beobachten. Beispielhaft seien hier die Rußrindenkrankheit an Ahorn und Trockenschäden in den Kronen der Buche und Eiche zu nennen. Derartig geschwächte Laubbäume werden zunehmend von Sekundärschädlingen befallen.

Es besteht Anlass zur Sorge, dass das Schädgeschehen 2020 weiter voranschreitet. Mit einer weiteren flächenhaften Ausbreitung der Schäden ist zu rechnen, worauf Sie als Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen jetzt reagieren sollten.

#### Maßnahmen, die Sie im Winter durchführen sollten:

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick über den aktuellen Zustand Ihrer Waldflächen. Dies sollten Sie im Abstand von 4-6 Wochen wiederholen, weil Befall/ Schäden teilweise erst in den nächsten Monaten sichtbar werden.
2. Prüfen Sie, wo umgehend gehandelt werden muss, z. B. zum Zweck der Verkehrssicherung/ Gefahrenabwehr.
3. Legen Sie eine Reihenfolge fest, wie Sie auf Ihren Waldflächen handeln wollen:
  - Waldschutzkontrollen (Schädlingserfassung),
  - Entnahme von mit rindenbrütenden Schädlingen befallene Bäume, einschließlich Aufarbeitung/ Beseitigung von bruttauglichem Restholz (über 7 cm Durchmesser) von der Schlagfläche,
  - Holztransport und Lagerung außerhalb des Waldes,
  - wenn nötig, aktive Maßnahmen zur Wiederbewaldung.

Befall mit Rindenbrütern wird meist durch Bohrlöcher in der Borke mit zum Teil vorhandenen Harztrichtern/ Bohrmehlauswurf sowie Spechteinhieße angezeigt. Die Krone von Nadelbäumen ist dabei im Frühstadium fast immer noch benadelt und grün bzw. nur leicht verfärbt. Die Beräumung frischen Stehendbafalls sollte vor Beginn der Schwärmzeit der Käfer bis spätestens Ende März 2020 abgeschlossen sein. Rindenfreie Bäume, aus denen die Käfer bereits ausgeflogen sind, können auch stehen bleiben, sofern die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird.

Da die händische Aufarbeitung von großen Schadholzmengen ein hohes Unfallrisiko darstellt und entsprechende Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie das unbedingte Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung voraussetzt, sollten Sie prüfen, ob Sie Ihre vorgesehenen Maßnahmen ggf. mit weiteren Waldbesitzern zwecks Inanspruchnahme eines Forstunternehmers abstimmen. Neben Forstbetriebsgemeinschaften (FBG Grim-

ma; FBG Mulde-, Striegis-, Jahnatal) unterstützen Sie gerne die zuständigen Revierleiter vom Forstbezirk Leipzig:

**Revier Döbeln**, Herr Tenzler  
03 43 81 / 55 413  
01 70 / 92 23 847

**Revier Hubertusburg**, Herr Zetzsche  
03 43 64 / 88 46 15  
01 73/ 35 41 165

**Revier Leipzig-Ost**, Herr Dietel  
03 41 / 86 08 013  
01 70 / 92 23 846

**Revier Muldental-Kohrener Land**, Herr Hecht  
03 43 81 / 55 418  
01 74 / 30 51 536

**Revier Neuseenland**, Herr Hering  
03 41 / 86 08 051  
01 72 / 37 56 133

Bei forstrechtlichen Fragen oder Fragen zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln stehen Ihnen die Unteren Forstbehörden der Landkreise und kreisfreien Städte zur Verfügung.

*Andreas Padberg*, Leiter Forstbezirk Leipzig

## BEKANNTMACHUNG

### Regionalmanagement der Leader-Region „Südraum Leipzig“

#### ENDSPURT der LEADER-Förderung im Südraum Leipzig - Vorhabenaufwurf startet am 28.01.2020

Die Kommunen Belgershain, Böhlen, Borna, Elstertrebnitz, Groitzsch, Großpösna, Kitzscher, Markkleeberg, Markranstädt, Neukieritzsch, Pegau, Regis-Breitungen, Rötha und Zwenkau bilden die LEADER-Region „Südraum Leipzig“. Für ihre ländlichen Ortsteile (<5.000 Einwohner) stehen in diesem Aufruf rund 0,8 Mio. EUR zur Verfügung. Der Hauptteil wird auf die Förderschwerpunkte konzentriert, die auf das Gemeinwohl ausgerichtet sind. Beantragt werden können Vorhaben in den Handlungsfeldern:

- 3 **Engagement und soziale Versorgung** (u.a. soziale Projekte; Erhalt und Modernisierung von Vereinsanlagen, Vereinsräumen, Modernisierung Spielplätze, Kita)
- 5 **Klein- und mittelständische Unternehmen** (u.a. Sanierung von Gebäuden für Bäcker oder den „Tante-Emma“-Laden, Unterstützung von Handwerks- und DL-Betrieben, Startup in der Region sowie Beherbergungsstätten)
- 7 **Touristische Infrastruktur** (u.a. Rastplätze, Anlage und Beschilderung von Wegen, innovative Beherbergung)
- 8 **Stadt-Land-Kultur** (Erhalt von Gebäuden für kulturelle Zwecke und Kirchen)

Anträge können Privatpersonen, Vereine, Unternehmen, Kirchen und Kommunen stellen.

Der Aufruf zum Einreichen von Vorhaben wird am 28.01.2020 erfolgen. Stichtag für die Einreichung der Antragsunterlagen beim Regionalmanagement sind wie folgt:

	Fördertatbestände
	3 - Engagement und soziale Versorgung 5 - Unternehmen 7 - Touristische Infrastruktur 8 - Stadt-Land-Kultur
Stichtag der Vorhabeneinreichung	11.02.2020
Datum der Vorhabenauswahl	04.03.2020

Detaillierte Informationen sowie die Antragsunterlagen finden sie ab 28.02.2020 unter [www.suedraumleipzig.de](http://www.suedraumleipzig.de)  
Darüber hinaus sind Beratungstermine nach Terminvereinbarung vorrangig am Dienstag möglich.

## Informationen erhalten Sie vom Regionalmanagement Südraum Leipzig

Frau Dr. Bergfeld/ Frau Prof. Groß/ Frau Friedrich  
0341/9124927; [mail@iwr-leipzig.com](mailto:mail@iwr-leipzig.com)  
Frau Landmann, 034296/900 444,  
[kontakt@planungsbuero-landmann.de](mailto:kontakt@planungsbuero-landmann.de)

Aufgrund der Komplexität der Antragstellung bitten wir bereits **zu Beginn** den Kontakt zum Regionalmanagement zu suchen.

## KINDER / JUGEND / SCHULE

### OBERSCHULE MARKKRANSTÄDT

Liebe Gemeinde von Markranstädt,

die Abschlusschüler der Klassen 10a und 10b der Oberschule in Markranstädt hatten ein ganz besonderes Anliegen. Wir wollten nicht einfach nur unsere Namen in den Köpfen der Lehrer sowie Schüler hinterlassen, sondern ein Statement setzen. Wir haben in unserer Schule Wurzeln geschlagen, genauso wie es dieser Baum jetzt auch tun wird. Klar sind wir nicht mehr jeden Tag an diesem Ort, jedoch gedenken wir an die schönen sowie auch schlechten Dinge an manchen Tagen zurück.

Erinnerungen, Erfahrungen sowie Spaß sind dort verblieben. Schließlich haben wir die meiste Zeit unserer letzten Jahre an diesem Ort verbracht und jetzt wollen wir als Abschlussklassen 2019 der Klassenstufe 10, dass dieser Baum nun als unser neues WIR hier verweilt. Wir können nun sagen, das hat noch keiner vor uns gemacht. Er soll als Schutz vor dem ein oder anderen Regenschauer oder als Schattenspender für die heißen Tage im Sommer dienen. Aber für uns bleiben es die Erinnerungen, die uns immer wieder in den Sinn kommen, wenn wir den Baum beim Vorbeilaufen einfach nur sehen.



### GRUNDSCHULE NILS HOLGERSSON GROSSLEHNA

#### Jahresausklang in der Grundschule Nils Holgersson

Am 03.12.2019 hängten unsere Schüler im Rahmen des Ganztagsangebots „Natur“ sechs Nistkästen für Singvögel im Schulgelände auf. Diese wurden zum traditionellen Schlosstag in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien gebaut. Die Idee dazu und die handwerkliche Unterstützung bot uns der Schlossverein

Die Stadt, die gewinnt.

Altranstädt. Zum Nikolaustag luden wir Eltern, Geschwister, Großeltern und Senioren des Ortes zu unserer Weihnachtsfeier ein. Die Schüler hatten mit ihren Lehrerinnen und Erzieherinnen ein einstündiges Programm vorbereitet, welches mit Liedern, Lichtertanz und Gedichten weihnachtliche Stimmung zauberte. Alle Kinder der Schule waren eingebunden und durften ihr Können zeigen. Im Anschluss daran stand eine Bastelwerkstatt bereit, draußen wurde für das leibliche Wohl gesorgt. Letzteres wurde durch die Unterstützung des Elternrates, des Traditionsvereins der Freiwilligen Feuerwehr und einer Spende der Firma SUEZ Ost GmbH & Co KG möglich. Vielen Dank! Wir freuen uns auf weitere Projekte im neuen Jahr.

Sandra Schuh, Schulleiterin



Die 2. Ausgabe des Markranstädt informativ erscheint am 15.02.2020. Der Redaktionsschluss für die Stadtverwaltung fällt auf den 28.01.2020



## GRUNDSCHULE KULKWITZ

### Das weiße Gold

Die Klasse 4a der Grundschule Kulkwitz war am 12.11.2019 bei Könnern in der Zuckerfabrik. Die Pfeiffer und Langen KG ist ein Familienunternehmen seit ungefähr 140 Jahren. Dort wurde erklärt, dass die Wurzeln der Zuckerrübe bis zu 2 Meter lang werden können. Das Werk ist so groß wie 150 Fußballfelder. In der Fabrik arbeiten ca. 320 Personen. Ein LKW, der Zuckerrüben transportiert, nimmt etwa 25 – 30 Tonnen mit. 80.000 Tonnen können im größten Silo gelagert werden. Zuckerrüben bestehen zu 80 % aus Wasser. Die Grundsorte des Zuckers ist Weißzucker. Daraus wird dann Würfel-, Puder- oder Kandiszucker hergestellt. Es hat in den letzten Jahren sehr wenig geregnet, dadurch sind weniger Zuckerrüben gewachsen. Zuckerrüben sind gut für die Umwelt, denn sie speichern 3mal so viel CO2 wie dieselbe Fläche Wald.

Wir bedanken uns besonders bei Frau Geißler von der Zuckerfabrik für die schöne und interessante Exkursion.

Diesen Bericht haben geschrieben:

*Lars Kornmann, Leif Kornmann, Louisa Schuster, Mathilda Burghard*



## KINDERTAGESSTÄTTE SPATZENHAUS GROSSELEHNA

Für einen Kindergarten ist ein Generationswechsel ja nichts Unübliches. Die Kleinen kommen, lernen laufen und sprechen, mit Besteck essen und irgendwann verlassen sie den Kindergarten für einen neuen Lebensabschnitt. Manchmal allerdings verlassen auch Erwachsene den Kindergarten für einen neuen Lebensabschnitt. So wie die langjährige Leiterin des Spatzenhauses Großlehna, Ellen Riethmüller. Anders als bei Ihren Schützlingen geht für Sie allerdings nicht der viel bemühte Ernst des Lebens los, sondern – und das wünschen wir von Herzen – die Pippilotta des Lebens. Eine Zeit also, in der Sie sich das Leben machen können, wie es Ihnen gefällt.

Nach 33 Jahren verabschiedet sich die Mutter des Spatzenhauses in Großlehna in den Ruhestand. Die Elternvertreter wünschen Ihnen so viel Ruhe, wie Sie nach all den aufregenden Jahren brauchen und vertragen können und so viele neue Erlebnisse und Aufgaben, wie Sie sich wünschen. Im Namen aller Eltern, wir gehen davon aus, auch aller Eltern der vergangenen 33 Jahre, bedanken wir uns für viel Engagement, Durchsetzungsvermögen, Veränderungsmut, Liebe und Einfühlungsvermögen. Unter Ihrer Leitung entstand ein ziemlich großes Spatzenhaus - erst mit Anbau in den 1990er Jahren, dann mit einem Rundbau 2003 und schließlich mit Haus Nr. 3 seit 2010. Und dann

waren da noch die Kindergartenfeste, die zu Dorffesten wurden und vieles mehr. Der Platz reicht leider nicht aus, um alles aufzuzählen. Danke auch für unzählige Einkaufstouren für unsere Kinder und all das Müsli, die Milch, das Wasser und den Joghurt in Ihrem Kofferraum.

Mit den besten Wünschen für Ihre Zukunft,  
die Eltern aus dem Spatzenhaus Großlehna.

## AWO HORT WELTENTDECKER

### Weihnachtszeit – Bastelzeit

Die ersten Weihnachtsbäume schmückten Straßen und Plätze. Das war für uns wieder das Startsignal: Auf zum kreativen Gestalten, alles vorbereitet und – los!

Am 26.11.2019 öffnete unsere Weihnachtswerkstatt ihre Türen. Schon nach kurzer Zeit waren unsere Räume gefüllt mit Kindern, Eltern, Großeltern. An drei Stationen konnten sich alle an verschiedensten Materialien erproben. Da gab es Sterne aus Papier, für die man den richtigen Dreh herausbekommen musste, um dann zu einem verblüffenden Ergebnis zu gelangen. Außerdem konnten wollige Engel kreiert werden, die nach der Abwicklung in bunten und glitzer-goldenen Farben erstrahlten. Und schließlich entstanden auch niedliche Holzelnche unter sägekundigen Händen und lachten alle an. Zur Stärkung zwischendurch standen Kaffee und weihnachtliches Gebäck bereit. Zufrieden konnten alle Kreativen ein, zwei oder sogar drei selbst gefertigte Weihnachtsdekorationen mit nach Hause nehmen.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei allen Teilnehmenden und Spendern, die unsere Sternenkasse füllten!

Das pädagogische Team vom AWO Hort „Weltentdecker“



Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an [stadtjournal@markranstaedt.de](mailto:stadtjournal@markranstaedt.de)

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

**KLEINTIERZUCHTVEREIN ALTRANSTÄDT E. V.**

**Rassegeflügel- und Rassekaninchenausstellung des Kleintierzuchtverein Altranstädt**

Der Kleintierzuchtverein Altranstädt lädt zum Besuch seiner jährlichen Ausstellung in das Vereinsheim Altranstädt, Glasauer Weg 21 ein.

Die Ausstellung findet am 18. und 19. Januar 2020 statt und ist am 18.01. von 10 bis 18 Uhr und am 19.01. von 10 bis 15 Uhr geöffnet.

Wir zeigen unseren Besuchern die besten Tiere unserer Züchter verschiedener Rassen von Hühnern, Zwerghühnern, Tauben und Kaninchen. Tierkauf ist möglich und unsere erfahrenen Züchter beraten Sie auch zur Haltung der Tiere.

Unser jährliches Rahmenprogramm ist ein weiterer Höhepunkt der Ausstellung.

**CHORGEMEINSCHAFT SCHARNHORST GROSSLEHNA E. V.**

Liebe Freunde der Chorgemeinschaft Scharnhors Großlehna e.V.,

das vergangene Jahr ist erfolgreich abgeschlossen. All unsere Konzerte haben wir gemeinsam mit Ihnen gemeistert und die Adventszeit mit vorweihnachtlicher Musik verschönert.

Wir möchten uns heute noch einmal ganz herzlich bei allen Zuhörern für die Treue bedanken.

Jetzt ist es Zeit, nach vorn zu blicken und Pläne für 2020 zu schmieden: Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen vor

allem Gesundheit und viele schöne Stunden mit Ihrer Familie. Gleichzeitig freuen wir uns auf viele gemeinsame Konzerte.

Ihre Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft Scharnhorst Großlehna

Unter der Leitung von *Marcus Herlt*

**MARKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E. V.**

**Der Markranstädter Carneval Club lädt zum Gaffeeglotsch ein**



Gemeinsam mit den AWO Seniorenzentren und der Stadt Markranstädt veranstaltet der MCC den Gaffeeglotsch zum Carneval. Ein Nachmittag für Senioren und Junggebliebene Karnevalsfreunde.

Am Freitag, dem 21.02.2020 starten wir um 15 Uhr, der Einlass beginnt um 14 Uhr.

Wir möchten alle Markranstädter der Stadt und deren Ortsteile an dieser Stelle recht herzlich einladen, beim „Gaffeeglotsch zum Carneval“ dabei zu sein.

Es erwartet euch ein karnevalistisches Programm aufgeteilt in zwei Blöcke, zwischen diesen Blöcken kann schon mal kräftig das Tanzbein geschwungen werden. Es spielt für euch zum Tanz im Wechsel die „Im Puls-Partyband“ und die Diskothek „GL-UT“.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt, denn im Eintrittspreis von 8,99 € ist für jeden Gast bereits ein Stück Kuchen und die Tasse Kaffee dazu inklusive.

Es gibt aber auch, wie zum Carneval gewohnt, alle möglichen Getränke bis hin zu leckeren Cocktails von unserem Cocktail-service Tilo Gerisch. Zum Kaffee und Kuchen begleiten euch De Goldgählschen mit unterhaltsamer Musik. Das karnevalistische Programm haben wir extra für diesen Nachmittag zusammengestellt, ihr könnt euch jetzt schon auf viele Höhepunkte freuen. Nach dem Programm habt ihr dann wieder die Möglichkeit zu Tanzen, oder in gemütlicher Runde über die guten alten Zeiten zu plaudern. Wir freuen uns schon sehr auf euch und möchten wieder mit euch gemeinsam einen geselligen fröhlichen „Gaffeeglotsch zum Carneval“ erleben.

Die Eintrittskarten können bei Augentoptik Schneiderheinze in den Markt-Arkaden gekauft werden.

Bis dahin sagen wir Lallendorf oho ...



**Traditionsfeuer 2020**

Die Fußballer der  
**TSG Blau - Weiß - Großlehna 1990 e.V.**

laden alle Einwohner, Freunde und Bekannte zum diesjährigen Traditionsfeuer ein.

Abgabe Brennmaterial nach Absprache oder Samstags ab 1.Kw 2020

**SAMSTAG 25.01.2020**

**Wo: Sportplatz Großlehna**

**Beginn: ab 18:00 Uhr**

Steak, Roster, EIS, Waffeln, Crepes, Glühwein, Bier etc.

Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein!



WWW.MCC-OHO.DE

**MARKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E.V.**

PRÄSENTIERT

# *Gaffeeplatsch zum Garneval*

**FREITAG, 21.02.2020**

**EINLASS AB 14:00 - BEGINN 15:00**

**INKL. KAFFEE UND KUCHEN**

**STADTHALLE MARKRANSTÄDT**

**NUR 8,99 €**

KARTEN BEI AUGENOPTIK SCHNEIDERHEINZE, MARKTARKADEN ERHÄLTICH.  
TEL.: 034205-59413

EINE GEMEINSAME  
VERANSTALTUNG VON:

 **AWO** Seniorenzentren  
„Im Park“ und „Am See“



**MARKRANSTÄDT**

Mit Energie in die Zukunft.

## SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

## SG RÄPITZ 1948 E. V.

## Frohes neues Jahr 2020

Für unseren Verein war das zurückliegende Jahr 2019 von einigen sehr turbulenten Ereignissen geprägt. Im Frühjahr starteten unsere 1. Herren mit der großen Chance auf den Aufstieg in die Rückrunde der vergangenen Saison. Keiner mochte das Wort „Aufstieg“ so richtig in den Mund nehmen, denn trotz der guten Platzierung zur Winterpause hätte ja noch einiges schief gehen können. Glücklicherweise waren wir von größerem Verletzungspech verschont geblieben, so dass die Trainer durchgehend auf einen guten Spielerkader zurückgreifen konnten. Die ersten Spiele verliefen sehr erfolgreich, gefolgt von einigen Unentschieden und wenigen Niederlagen, wobei zeitgleich aber auch die Konkurrenten patzten. Dies führte zu einem stetigen Auf und ab in der Tabellenspitze.

Zwei Spieltage vor Schluss erfuhren wir dann direkt nach dem Abpfiff, dass durch eine überraschende Niederlage der anderen Aufstiegs Kandidaten der Sprung in die nächste Liga nicht mehr wegzunehmen war. Die Freude war schon zu diesem Zeitpunkt riesengroß.

Als es im Juni dann zum großen Saisonfinale als Tabellenführer zum Revierderby nach Großlehna ging, wollten wir natürlich den Staffelsieg ebenfalls mit nach Hause nehmen. Durch eine überragende Mannschaftsleistung konnte man in Großlehna mit einem 5:2 Sieg den Pokal empfangen und fuhr anschließend zur Party nach Räpitz.

Nach der Sommerpause war die Vorfreude auf die Spiele in der Stadtklasse allen anzumerken. Jeder fieberte den ersten Spielen entgegen. Mit guten Leistungen starteten wir mit einigen Unentschieden und sehr knappen Niederlagen in die Saison. Spielerisch konnten wir mit den Gegnern der neuen Spielklasse gut mithalten, waren teilweise sogar deutlich überlegen, blieben aber auf Grund zahlreicher nicht genutzter Torchancen ohne Sieg.

Als man schon ein wenig von einem Negativtrend sprechen konnte, kam im Oktober dann der Auswärtssieg gegen Spielvereinigung Leipzig I. Gleich im Anschluss konnten wir sogar gegen die zweite Mannschaft des SSV Markranstädt vor heimischem Publikum gewinnen. Im Anschluss daran fielen wir aber wieder in das alte Muster zurück und blieben im weiteren Saisonverlauf hinter den Erwartungen.

In der zweiten Mannschaft fand ein Generations- sowie ein Trainerwechsel statt. Beendete die Spielgemeinschaft mit Großdallzig die vergangene Saison noch mit Platz 9, konnten die neuen Trainer Michael Rabe & Dirk Galle die nahezu komplett aus der A-Jugend übernommene Mannschaft zum Ende des Jahres auf den dritten Tabellenplatz begleiten.

Für unseren Verein sind weiterhin die D-Jugend, die E1 & E2 Jugend, die F-Jugend, die G-Jugend sowie die Minis ab 3 Jahren aktiv. Des Weiteren ist es auch möglich, sich in unserer Gymnastiksparte ganzjährig sportlich zu betätigen.

## Neues aus unserem Verein

Seit Beginn der neuen Saison bieten wir in unserem Verein allen Freizeitkickern die Möglichkeit, sich einmal pro Woche auf eine gemütliche kleine Fussballrunde auf dem Räpitzer Sportplatz zu treffen. Gespielt wird meistens freitags 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Wer Lust hat, kann gerne mitmachen. Die Spielrunden sind für Jung & Alt sowie Männer & Frauen offen.

Wer Interesse am Mitwirken in unseren Mannschaften hat, meldet sich einfach bei Marcus Fiedler unter 0163 / 7855677.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden unseres Vereins ein frohes und gesundes neues Jahr 2020 und laden alle recht zahlreich im neuen Jahr wieder zu unseren Heimspielen sowie zu unseren anstehenden Vereinsaktivitäten wie z.B. Tischtennisturnier im Januar & Osterfeuer im April ein.

Der Vorstand

**25. JANUAR 2020**

**die SG Räpitz lädt ein zum**

**4. Tischtennisturnier**

**Wann:** 14 Uhr

**Wo:** Turnhalle Sportplatz Räpitz

**Wer:** Männer, Frauen und Kinder in drei verschiedenen Staffeln

- Superliga (bis 8 Teilnehmer)
- Räpitzer Liga 1 (bis 16 Teilnehmer)
- Räpitzer Liga 2 (bis 12 Teilnehmer)

**Wie:** Anmeldung am Tag vor Ort bis 13:45 Uhr oder vorab bei Annett Zausch unter 0170 / 9267089

➢ **3 Euro Startgebühr**

Alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen





**An unsere Bundesliga-Freunde, die musikalische Untermalung sowie an das leibliche Wohl ist gedacht.**

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB

TILO LEHMANN

– Dachdeckermeister –




Dölziger Straße 13  
04420 Markranstädt  
OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 94 20 01  
Fax: (03 41) 94 49 01 4

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

www.dachdecker-tilo-lehmann.de



**BSV MARKKRANSTÄDT E. V. –  
ABTEILUNG LEICHTATHLETIK**

**Ein erfolgreiches und tolles Jahr 2019 liegt hinter den Leichtathleten des BSV Markranstädt**

Begonnen hat es für die jungen Nachwuchsathleten mit dem großen Hallenmeeting in der Arena Leipzig, bei dem es am 08.02.2020 auch wieder auf Medaillenjagd gehen soll.

Medaillen gab es auch im letzten Jahr zahlreiche für die jungen Sportler und Sportlerinnen.

Zuletzt konnten sich Moritz Brendler, Lukas Lohse, Lennox Böttcher, Lina Franke, Charlotte Doberschütz, Felix und Annabell Wyras für das Landesfinale in Chemnitz qualifizieren und dort gute Platzierungen erringen.

Am 30.11.2019 waren wir zu Gast bei SG Motor-Gohlis-Nord Leipzig zu den offenen Leipziger Stadtmeisterschaften.

Charlotte Doberschütz durfte sich hier und auch bei den Kreismeisterschaften „Leipziger Land“, im Weitsprung und Ballwurf ganz oben auf dem Treppchen platzieren. Dazu gab es jeweils Silber im Sprint.

Moritz Brendler belegte in seiner Altersklasse M 9 den 2. und Lukas Lohse den 3. Platz im Weitsprung.

Einen ganz starken Lauf absolvierte die Staffel der U10 mit Moritz, Lukas, Marius Rabe, Annabell Wyras und Johanna Manger, der gegen starke Konkurrenz aus Leipzig den 2ten Platz bedeutete.

Viele weitere top 6 Platzierungen rundeten das gute Gesamtergebnis ab.

Auch 2019 sind wir ordentlich gewachsen, sowohl in die Höhe als auch in der Anzahl.

Zudem konnten wir zwei sehr erfahrene Trainer dazugewinnen. Eric Krüger, ehemaliger 400m Läufer, Teilnehmer der Olympischen Spiele 2012 in London und Bronzemedallengewinner 4x400m Staffel bei den Europameisterschaften 2012 und



Karen Eltzschig, eine ehemalige Stabhochspringerin haben die Trainingsgruppe der unter 8-Jährigen übernommen. Herr Lautenschläger unterstützt mich fleißig beim Training der unter 10-jährigen. Vielen Dank für die schöne Zusammenarbeit.

In den kalten Wintermonaten sind wir wieder dankbar, die Sporthalle der Kanuten des KFC Markranstädt nutzen zu dürfen. Auch unsere Weihnachtsfeier durften wir auf dem Gelände des Kanuvereins veranstalten und einen schönen Nachmittag bei Stockbrot, Würstchen und Keksen verbringen. Auch hier ein großes Dankeschön für die tolle Zusammenarbeit.

Ein neues Angebot gibt es für Erwachsene montags von 18.00-19.00 Uhr. Weitere Infos unter [info@jenniferoeser.de](mailto:info@jenniferoeser.de)

Auf ein schönes Jahr 2020!  
*Jennifer Oeser*

**MITTEILUNGEN/INFORMATIONEN**

**STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT**

**Neue eBooks!  
Onleihe in der Stadtbibliothek**

Diesmal möchten wir Ihnen wieder einige Neuzugänge im Bestand des Verbundes „Onleihe Leipziger Raum“, dem die Stadtbibliothek Markranstädt nun schon seit einigen Jahren angehört, vorstellen. Im Verbund befinden sich inzwischen mehr als 10.000 Bücher, Hörbücher, Musik, Videos, Zeitschriften (z.B. Der Spiegel, Test, CHIP Magazin, Eltern Family, etc.) und Zeitungen (z.B. Die Zeit) in digitaler Form, und ständig werden es mehr, da auch immer aktuelle und besonders gefragte Titel hinzukommen. Hier finden Sie eine kleine Auswahl neuer Bücher:

**Child, Lincoln: „Frequenz“**

In der Zentrale von "Lux" in Newport, Rhode Island, dem ältesten und berühmtesten Thinktank der USA, dreht der angeesehene Wissenschaftler Willard Strachey plötzlich durch und enthauptet sich mit einem Schiebefenster. Niemand kann sich erklären, was den bisher so bedächtigen Mann in den Wahnsinn getrieben hat. Enigmatologe Jeremy Logan, der zu Hilfe gerufen wird, findet in einem stillgelegten Flügel des Anwesens

Die Stadt, die versorgt.

einen vergessenen Raum. Bizarre Gerätschaften aus dem vorigen Jahrhundert stehen darin, die einem hochgeheimen Projekt namens "Sin" dienen. Offenbar gibt es in der Zentrale von "Lux" jemanden, der genau weiß, was es damit auf sich hatte. Und dieser Jemand verfolgt ein zerstörerisches Ziel. Bald hat er auch Logan im Visier... (Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)

**Velton, Sonia: „Die Frau im Seidenkleid“**

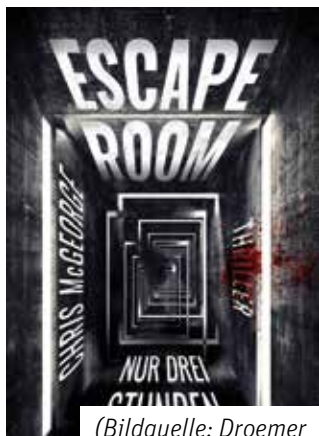
London, 18. Jahrhundert: Esther, Ehefrau eines hugenotischen Seidenwebers, führt ein privilegiertes und doch sehr eingeschränktes Leben, das von rigiden Moralvorstellungen beherrscht wird. Heimlich rebelliert sie, sucht sich kleine Freiheiten. Gegen den Willen ihres Mannes entwirft sie eigene Stoff- und Seidenmuster, setzt sich an der Seite eines jungen Gesellen sogar selbst an den Webstuhl. Zudem hat sie Sara ins



(Bildquelle:  
Goldmann Verlag)

Haus geholt, die sie aus dem Hurenhaus gerettet hat und von deren wahrer Herkunft niemand wissen darf. Als die Situation im Haus des Seidenwebers sich dramatisch zuspitzt, sind die beiden über alle Standesgrenzen aufeinander angewiesen... (Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)

### McGeorge, Chris: „Escape Room – Nur drei Stunden“



(Bildquelle: Droemer Knaur)

Chris McGeorges packen der Locked-Room-Thriller: ein Hotelzimmer, eine Leiche, fünf Verdächtige, drei Stunden Zeit – ein tödliches Spiel beginnt. Im Alter von 11 Jahren erlangte Morgan Sheppard als "Kinder-Detektiv" Berühmtheit, weil er den mysteriösen Tod seines Mathelehrers aufklärte. Heute, 25 Jahre später, wacht er in einem ihm unbekanntem Hotelzimmer auf, zusammen mit fünf Fremden. Keiner von ihnen weiß, wie er hierher geraten ist. Die Hotelzimmer-Tür ist verriegelt,

und im Badezimmer liegt die Leiche von Simon Winter - Morgans langjährigem Psychiater. Es beginnt ein Spiel der besonderen Art. Die Mitspieler: eine Kellnerin, ein Putzmann, eine Schauspielerin, ein Anwalt und eine Schülerin. Sie alle sind Verdächtige. Morgan Sheppard hat drei Stunden Zeit, seine detektivischen Fähigkeiten erneut unter Beweis zu stellen. Denn eine der Personen im Hotelzimmer ist ein Mörder. Gelingt es Morgan nicht, den Mord aufzuklären, werden sie alle sterben. (Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)

### Berg, Sofie: „Schicksalstage am Fjord“

Das Leben in Norwegen unter der deutschen Besatzung ist gefährlich, vor allem für diejenigen, die Widerstand leisten. Nach der Verhaftung von Vater und Schwager wendet sich die junge Norwegerin Ingrid Bakken hilfeschend an ein Mitglied der norwegischen Nazipartei und wird damit für ihre Familie zur Verräterin. Ingrid bemüht sich, das Verhältnis zu ihrer Familie zu retten – und hat Erfolg. Doch dann begegnet ihr die große Liebe – in Gestalt eines deutschen Soldaten. Wird sie es wagen, ihren Gefühlen nachzugeben? (Quelle: Onleihe Sächsischer Raum)

Wenn Sie einen gültigen Bibliotheksausweis haben (Erwachsene: 12 Euro pro Jahr), einen Internetanschluss, sowie einem PC, Laptop, Tablet, E-Reader oder Smartphone besitzen, stehen Ihnen nicht nur der Bestand der Bibliothek vor Ort zur Verfügung, sondern auch die große Vielfalt der digitalen Medien im Verbund.

Weitere Titel und Neuzugänge finden Sie auf der Internet-Seite der Onleihe Leipziger Raum ([www.onleihe.de/leipziger-raum](http://www.onleihe.de/leipziger-raum)). Dort gibt es auch umfangreiche Informationen und Hilfetexte zur Anwendung, zum Herunterladen und Einloggen. Neuerdings verfügt die Stadtbibliothek Markranstädt auch über einen E-Reader (Touch Lux 4 emerald von der Firma PocketBook Readers GmbH), der ausgeliehen werden kann, wenn Sie das Lesen von eMedien einmal testen möchten.

Ihre Bibliothekarinnen  
Petra Stiehler und Marisa Weigel



## FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKRANSTÄDT

### Neujahrsgrüße der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt

Das Bewährte erhalten und das Neue wagen – darin sehen wir die Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt.

Und so möchten wir in diesem noch jungem Jahr kurz auf die vergangenen 12 Monate blicken. Dabei blicken wir auf ein ereignisreiches Jahr 2019 zurück. Zu insgesamt ca. 150 Einsätzen ist die Freiwillige Feuerwehr Markranstädt, mit ihren 6 Ortsfeuerwehren, im vergangenen Jahr ausgerückt. Die Einsatzkräfte haben dafür mehr als 2.700 Einsatzstunden aufgewendet. 2.700 Stunden, die sie ehrenamtlich zum Wohl aller Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt einsetzten. 2.700 Stunden in denen ihre Familien auf sie verzichten mussten.

An dieser Stelle möchte ich daher meinen persönlichen Dank an jene richten, die ihre Lieben ziehen lassen, damit diese anderen helfen können!

Neben den „alltäglichen“ Einsätzen, wie z. B. Verkehrsunfällen, Bränden, Türöffnungen oder Unwettereinsätzen, bewältigten wir aber auch die Evakuierung des Ortsteils Frankenheim im Rahmen der Sprengung einer Fliegerbombe. Darüber hinaus investierten unsere Mitglieder natürlich viele Stunden in Übungen, Lehrgänge sowie Pflege und Instandhaltung unserer Ausrüstung. Die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Markranstädt konnte auch im vergangenen Jahr stetig erneuert und modernisiert werden und so konnte zum Beispiel der einsatzuntaugliche Hubsteiger endlich durch eine funktionstüchtige Drehleiter ersetzt werden.

An dieser Stelle möchte ich besonders unserem Bürgermeister, Herrn Spiske, den Stadträten und den Mitarbeitern der Verwaltung für die Umsetzung dieses Projektes danken. Großer Dank geht aber auch an die Kameradinnen und Kameraden unserer Nachbarfeuerwehr aus Lützen, die uns bis zur Lieferung der neuen Drehleiter im Einsatz mit ihrem Teleskopmast zur Seite standen!

Denn Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr bedeutet nicht sich den gegebenen Aufgaben alleine zu stellen. Vielmehr werden die anfallenden Herausforderungen als Team gemeistert. Dieser Teamgeist zeigte sich in der zurückliegenden Zeit bei einer Vielzahl von Einsätzen. Ohne diesen Teamgeist hätten wir die Aufgaben des vergangenen Jahres nicht in der Form bewältigen können. Diesen Teamgeist gilt es auch im neuen Jahr zu bewahren und zu erhalten – nur so können wir uns auch weiterhin allen Herausforderungen stellen und Neues wagen!

Dafür wünsche ich uns stets gutes Gelingen. Ich wünsche allen Kameradinnen und Kameraden, dass Sie offen für Neues bleiben, sich alle Wünsche, ob nun privat, beruflich oder im Feuerwehrdienst, erfüllen und alle stets gesund zu ihren Familien zurückkehren.

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Freunden und Unterstützern der Feuerwehr ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2020.

Sven Haetscher, Stadtwehrleiter

## NATURFORSCHUNG

### Der Girlitz

Ein weiterer kleiner, einheimischer Finkenvogel ist der Girlitz (*serinus serinus*). Man kann ihn leicht mit dem Erlenzeisig verwechseln, aber ein untrügliches Merkmal ist sein Schnabel. Dieser ist nämlich sehr kräftig (kegelförmig) und zeichnet den Vogel als Körnerfresser aus. Weiterhin ist sein gelber Bürzel sehr mar-



kant und wird besonders beim Wegfliegen auffallend sichtbar. Das Männchen hat eine leuchtend gelbe Färbung, während das Gefieder des Weibchens blassgelb und schwarzbraun längsgestreift ist. Die Jungvögel sehen weibchenfarbig aus, jedoch fehlt ihnen der gelbe Bürzel. Der Gesang ist ein dreisilbiges "tirillilit" und erinnert an das klirren eines Schlüsselbundes. Das Verbreitungsgebiet umfasst Nordafrika, Europa und Kleinasien. Im 20. Jahrhundert fand eine Arealerweiterung statt in der das Baltikum, Weißrussland und Großbritannien erschlossen wurde. Vögel unserer Region sind Teilzieher und überwintern in Südeuropa und Nordafrika. Als Kulturfolger besiedelt der Girlitz Parks, Gärten, Friedhöfe, Hecken, Feldgehölze und Alleen. Dort werden kleine, kunstvolle Nester in einer Höhe bis ca. acht Meter, in Nadelbäumen, Efeu, Astgabeln oder Gebüsch errichtet. Diese Brutstätten bestehen aus kleinen Wurzeln, Gräsern, Moos, Fasern und sind mit Haaren, Federn, Tier- und Pflanzenwolle sowie anderem weichen Material ausgepolstert. In das Nest werden drei bis fünf weiße, bräunlich gepunktete Eier abgelegt und 14 Tage lang nur vom Weibchen bebrütet, währenddessen das Männchen es mit Nahrung versorgt. Die Aufzucht der Jungen geschieht durch beide Altvögel, die mit im Kropf vorgeweichte Samen verfüttern.

Animalisches Futter (Käfer, Blattläuse, Insekten, Raupen) wird ebenfalls verabreicht. Eine Besonderheit ist, dass die Altvögel die Kotballen bei fortschreitendem Alter der Jungen nicht mehr aufnehmen und forttragen. Damit das Nest aber nicht beschmutzt wird, entleert sich der Nachwuchs über dem Nestrand. Nach etwa 14 bis 16 Tagen verlassen die Jungen ihre Brutstätte, jedoch bei Störung manchmal schon eher, wo sie dann von den Eltern weiter versorgt werden. Gefährdet ist diese Finkenart nicht, aber das Fehlen der samentragenden Pflanzen, Witterung wie Nässe, Kälte und Wind können der Vogelbrut schaden. Verluste werden jedoch mit einer Zweitbrut ausgeglichen. Eichhörnchen, Marder, Katzen, Krähen- und Greifvögel sowie Eulen bereichern damit ihre Beuteliste.



*Dietmar Heyder*

## AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

### ORTSCHAFT GÖHRENZ

Liebe Göhrenzer, liebe Albersdorfer,

als neu gewählter Ortsvorsteher durfte ich im vergangenen Jahr bereits viele mir noch unbekannte Bürger und Bürgerinnen aus unseren beiden Ortschaften kennenlernen.

Ob zu den Terminen des Ortschaftsrates, zur Weihnachtsfeier der Senioren oder zur Adventsfeier an der Pyramide – man trifft sich in Göhrenz / Albersdorf und spricht miteinander. Das finde ich ein wertvolles Gut, welches wir uns bewahren wollen. Denn nur gemeinsam und wenn wir miteinander reden, kommen wir in Göhrenz und Albersdorf weiter.

Das habe ich in den ersten Monaten meiner Amtszeit bereits deutlich bemerkt.

Bitte nutzen Sie auch weiterhin so aktiv wie bisher die Bürgersprechstunde zu den Sitzungen des Ortschaftsrates. Oder sprechen Sie die Mitglieder des Ortschaftsrates oder mich direkt an, wenn Sie ein entsprechendes Anliegen haben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meiner Vorgängerin Frau Dr. Barche für ihre gute Arbeit in den vergangenen 20 Jahren und ihr auch jetzt nicht endendes Engagement für unsere beiden Ortschaften bedanken. Ich hoffe, dass ich nach wie vor auf ihre reichhaltigen Erfahrungen und Kenntnisse zurückgreifen darf. Vielen Dank!

Vieles, was vor meiner Amtszeit durch den bisherigen Ortschaftsrat unter Leitung von Frau Dr. Barche vorbereitet wurde, geht jetzt an den neuen Ortschaftsrat über und muss realisiert werden.

So sind beispielsweise vor einigen Wochen verschiedene Kinder-Spielgeräte am Transval installiert worden. Ebenso ist die Sanierung des Süchteichs in Albersdorf dieser Vorarbeit zu verdanken.

Auch wurden wichtige Vorbereitungen und Weichenstellungen zu unserem Ortsbegegnungszentrum getätigt.

Diese Dinge gilt es in den kommenden Jahren umzusetzen. Genauso wie wir unsere Ortssteile weiter entwickeln und im Sinne der Bürger und Bürgerinnen gestalten wollen. Hier sind wir natürlich auch auf Ihre Mitarbeit angewiesen und freuen uns über entsprechende Hinweise und Anregungen.

Die Seniorenfahrt und die Weihnachtsfeier der Senioren werden wir auch 2020 wieder durchführen. Dabei hoffen wir als Ortschaftsrat, an die bisherige Qualität der beiden Veranstaltungen anknüpfen zu können. Anmeldungen können entweder über E-Mail [or-goehrenz@web.de](mailto:or-goehrenz@web.de), die Ortschaftsräte oder wie gewohnt über Frau Dr. Barche erfolgen.

Für die Kinder in unserer Ortschaft haben fleißige Helfer vor einigen Jahren einen Spielplatz mit einem Holz-Dinosaurier gebaut. Da Holz zwar ein wunderbarer Werkstoff ist, aber auch einer regelmäßigen Pflege bedarf, wollen wir im Frühjahr 2020 die Holzbauteile erneut streichen.

Dafür rufen wir alle Eltern, Interessierte Bürger/-innen und Jugendliche zur Mithilfe auf.

Als Termin haben wir uns auf **Samstag, den 25. April ab 9.30 Uhr** verständigt. (Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 9. Mai)

Ein entsprechender Aushang in den örtlichen Schaukästen erfolgt separat. Wer uns bei der Auffrischung unterstützen möchte, kann den Termin also bereits im Kalender ankreuzen. Am Ostersonntag haben wir wieder Gelegenheit, uns zum Osterfeuer am Transval bei leckerer Thüringer Bratwurst und je nach Witterung Glühwein oder Kaltgetränken zu treffen. Heimatverein und Ortschaftsrat laden hierzu herzlich ein.

Zu Beginn des neuen Jahres möchte ich allen Göhrenzer und Albersdorfer Einwohnern im Namen des Ortschaftsrates und des Heimatvereines besonders Gesundheit, viel Erfolg und ein gutes und kreatives Miteinander wünschen.

Ihr Ortsvorsteher *Jens Schwarzer*

### ORTSCHAFT RÄPITZ

#### Seniorenweihnachtsfeier 2019

In Rätzitz ist es schon zur Tradition geworden, am Sonnabend vor dem 1. Advent eine durch den Ortschaftsrat organisierte Seniorenweihnachtsfeier auszurichten.

Ein vielfältiges Vorweihnachts - Programm wurde unseren Seniorinnen und Senioren geboten. Wir, der Ortschaftsrat,

möchten uns noch einmal auf diesem Weg bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken.  
 Carola Krebel eröffnete die Feier mit dem Vortragen einer Weihnachtsgeschichte, danach begrüßte der Ortsvorsteher alle anwesende Seniorinnen und Senioren, ebenfalls begrüßte der Bürgermeister Herr Spiske.  
 Bei Weihnachtsstollen, Kaffee und Gebäck sang der „Gemischte Chor Räpitz“ im 1. Teil seiner Darbietung einige Weihnachtslieder, danach begeisterte unsere Kindertagesstätte „Spatzennest“ mit einem bunten Programm alle Gäste. Unsere Jüngsten waren mit so einer Begeisterung dabei, dass diese Begeisterung auf alle Zuhörer übersprang.  
 Ein kleines selbstgebasteltes Geschenk verteilten unsere kleinsten Mitbürger anschließend an alle Seniorinnen und Senioren. Für unsere Jüngsten gab es dann ein kleines Dankeschön.  
 Im 2. Programmteil vom „Gemischten Chor Räpitz“ sang der Chor weitere Weihnachtslieder. In diesem Jahr neu starteten wir den Versuch, gemeinsam mit allen Gästen Weihnachtslieder zu singen. Sehr schön klang dies. Unterstützt wurde dieser Gesang durch unsere fünf Akkordeon Spieler von der Musikschule Fröhlich. Unsere Akkordeon Spieler beendeten mit einem eigenen musikalischen Programm dann dieses Weihnachtsprogramm dieser Weihnachtsfeier.  
 Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei unserem Gastgeber Herrn Helke Frank, welcher uns seinen Saal schon viele Jahre zur Verfügung stellt, natürlich auch einen Dank an seine freundliche Bedienung.



Danke den Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Spatzennest“, den Eltern der Kinder für ihre Unterstützung und natürlich unseren Kindern für ihren begeisternden Beitrag.  
 Dank den Sängerinnen und Sängern sowie der Chorleitung vom „Gemischten Chor Räpitz“, und unseren fünf Akkordeon Spielern der Fam. Wagner.  
 Auch einen herzlichen Dank an sie, sehr geehrte Seniorinnen und Senioren, dass sie so zahlreich unsere Einladung angenommen haben.  
 Im Namen vom Ortschaftsrat Räpitz wünschen wir Ihnen allen ein gutes Jahr 2020, bleiben sie gesund oder werden sie wieder gesund.

R. Vitz, Ortsvorsteher

**TERMINE / VERANSTALTUNGEN**

Die Stadt mit gutem Ton.

**MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT**

Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt  
 Telefon: 034205 449941 | Fax: 449951  
 E-Mail: mgh@vhsleipzigigerland.de  
 Internet: www.vhsleipzigigerland.de



**Büro-Sprechzeiten:**  
 Mo bis Fr 11 – 18 Uhr; Fr nach Veranstaltungsplan

**Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt**

<b>Mo – Fr</b>	
Offener Treff	11 - 18 Uhr
Internetcafé innerhalb der Öffnungszeiten	nach Absprache
<b>montags</b>	
Kaffeeklatsch	14 - 17.30 Uhr
Montagsvorträge (1x im Monat – Termine werden bekanntgegeben)	16 - 17.30 Uhr
<b>dienstags</b>	
„Durchblick“: Beratung in persönlichen Not- und Problemlagen	08 - 12 Uhr/ 14 - 18 Uhr
Koordinierungsstelle für Integration	
Beratung im MGH (14-tägig)	14 - 16 Uhr
Stammtisch: Englisch für Fortgeschrittene (außer in den Schulferien)	18.30 - 20 Uhr
<b>mittwochs</b>	
Spiele-Nachmittag	14 - 17 Uhr
Bewegung und Entspannung für Jung und Alt	16.30 - 17.30 Uhr
<b>donnerstags</b>	
„Durchblick“: Beratung in persönlichen	

Not- und Problemlagen	08 - 12 Uhr
Alpha Beratung zur Förderung von Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen (aller 14 Tage)	16 - 17.30 Uhr
Alpha Lerntreff zur Förderung von Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen (aller 14 Tage)	17.30 - 19 Uhr
<b>freitags</b>	
Familienfrühstück Schnatterinchen: offener Spiel- und Frühstückstreff für Eltern mit Babys und Kleinkindern (NEU jeden letzten Samstag im Monat statt Freitags)	09.30 - 12 Uhr
Beratung für Groß und Klein mit Carina Haindl-Strnad einmal im Monat	10.30 - 11.30 Uhr
Mach mal Pause“ – Gespräche für das Wohlbefinden	14 - 17 Uhr

**Koordinierungsstelle für Integration**  
 Di 28.01., 11.02.2020 | 15 Uhr – 17 Uhr | Raum 2  
**Aktionskreis „Modernes Markranstädt – barrierefrei?!“**  
 Mi 29.01.2019 letzter Mittwoch im Monat  
**Computerclub**  
 Do 23.01., 13.02.2020 | 15 Uhr – 17 Uhr | offener Treff  
**Beratung für Groß und Klein (mit Carina Haindl-Strnad)**  
 Fr 07.02.2020 | 10.30 Uhr – 11.30 Uhr | offener Treff  
**Familienfrühstück am Samstag**  
 Sa 25.01.2020 | 09.30 Uhr – 12 Uhr | offener Treff  
**Rentenberatung**  
 Mo 27.01., 10.02.2020 | 13 Uhr – 19 Uhr | Raum 1 od. 2  
 jeden 2. und 4. Montag im Monat (Termine bitte vorab mit Herrn Nüßlein unter: 0341 3586624 vereinbaren)



**Begegnungscafé**

Di 11.02.2020 | 16 Uhr – 18 Uhr | offener Treff

**Gedächtnistraining**

Do 06.02.2020 | 14 Uhr – 15.30 Uhr | offener Treff

**VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND**

Geschäftsstelle Markranstädt / Mehrgenerationenhaus  
 04420 Markranstädt, Weißbachweg 1  
 Telefon: 034205 449941 / Telefax: 034205 449951  
 E-Mail: info@vhsleipzigerland.de  
 Internet: www.vhsleipzigerland.de

**Büro – Sprechzeiten:**

Montag – Dienstag 11 – 13 Uhr  
 Mittwoch – Donnerstag 14 – 18 Uhr

**Das neue Kursprogramm „Frühling/Sommer 2020“ – jetzt on-**

**line anmelden!** Das gedruckte Programmheft „Frühling/Sommer 2020“ ist in den VHS Geschäftsstellen, VHS Außenstellen und folgenden Auslagestellen erhältlich: Bibliothek, Sparkasse, Filialen der Leipziger Volksbank, Buchhandlung, in diversen Apotheken und Arztpraxen. Eine Übersicht weiterer Auslagestellen finden Sie auf unserer Homepage.

**Veranstaltungstipp:**

„Schaut auf dieses Land“, 27.02.2020, 19 Uhr, Markkleeberg  
 Die aus ARD und ZDF bekannten Medienprofis Ruprecht Eser und Ulrich Deppendorf diskutieren mit Ihnen offen und ehrlich über verloren gegangenes Vertrauen in Journalismus und Demokratie. Der Eintritt ist frei.

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	UE* Gebühr	Kurs-Nr.
<b>Mensch – Gesellschaft</b>						
Bürgerkonsultation: Wie vertrauenswürdig sind Medien, Macht und Mainstream – Was ist dran am Recht am eigenen Foto – Informationen für Eltern	Do	12.03.20	19-21	2	0,00 EUR	MK10001
	Do	26.03.20	19-21	2	0,00 EUR	MK10002
	Mo	16.03.20	19-21	2	0,00 EUR	MK10004
Vorzüge und Fallen des Ehegatten-Testaments	Mo	23.03.20	18.30-20.45	3	18,00 EUR	MK10301
<b>Kultur – Gestalten</b>						
Fotografie-Aufbaukurs	Di	10.03.20	18-20.15	0	71,40 EUR	MK21122
Linedance – Beginner	Di	31.03.20	09-10.30	10	34,00 EUR	MK20982
<b>Gesundheit – Ernährung</b> (Tipp: Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Fördermöglichkeiten.)						
Backen ohne Zucker – Kleingruppe	Sa	29.02.20	08-12.30	6	30,00 EUR	MK30742
Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder	Do	30.01.20	14.30-15.15	10	40,00 EUR	MK30247
Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder	Do	30.01.20	15.30-16.15	10	40,00 EUR	MK30248
Yoga am Vormittag	Do	30.01.20	10-11.30	24	96,00 EUR	MK30125
Yoga	Di	28.01.20	20-21.30	24	96,00 EUR	MK30182
<b>Sprachen</b>						
Englisch Grundkurs 1 Anfänger	Mo	02.03.20	17-18.30	30	109,50 EUR	MK40600
Englisch Grundkurs 4	Do	27.02.20	17-18.30	30	109,50 EUR	MK40602
Englisch Aufbaukurs 2	Mo	24.02.20	18.30-20	30	144,00 EUR	MK40610
Englisch Aufbaukurs 2	Mo	02.03.20	18-19.30	30	109,50 EUR	MK40611
Englisch Fortgeschrittenenkurs 2	Mo	02.03.20	19.30-21	30	109,50 EUR	MK40620
Englisch für die Reise	Mo	02.03.20	18.45-20.15	30	109,50 EUR	MK40640
Englisch Senioren Grundkurs 3	Di	25.02.20	09.30-11	30	109,50 EUR	MK40670
Französisch für die Reise	Mo	02.03.20	19.30-21	30	109,50 EUR	MK40840
Italienisch Grundkurs 1 Anfänger	Di	03.03.20	17-18.30	30	109,50 EUR	MK40900
<b>Digitale Welt – Beruf</b>						
Fit mit dem eigenen Laptop	Di	17.03.20	18-20.15	24	100,80 EUR	MK50101
Fit mit dem eigenen Laptop für aktive Senioren	Mo	16.03.20	13-15.15	24	100,80 EUR	MK50102
Fit im Internet für aktive Senioren	Do	19.03.20	16-17.30	24	100,80 EUR	MK50104
Microsoft Office kompakt	Mo	23.03.20	18-21.15	40	168,00 EUR	MK50105

\*UE = Unterrichtseinheiten, entspricht einer Unterrichtsstunde von 45 Minuten

**Kursleiter gesucht**

Die Volkshochschule Leipziger Land sucht Kursleiter und Kursleiterinnen in allen Bereichen.

Insbesondere für die Themen: Yoga, Tanz, Zumba, Workout, Ölmalerei nach Bob Ross und andere Sparten.

Kontakt: Tel. 0341 3502634, Email: g.thim@vhsleipzigerland.de.

**TERMINE / VERANSTALTUNGEN**

**JANUAR**

**29. Ausstellung im Bürgerrathaus** | Kurt Schiering – Markranstädter Maler & Grafiker  
Foyer des Bürgerrathauses, Markt 1 in Markranstädt  
Bis 31.01. | Öffnungszeiten des Bürgerrathauses | Heimatmuseum Markranstädt

**Ausstellung des Kleintierzuchtvereins Altranstädt e. V.**  
Vereinsheim Altranstädt, Glasauer Weg 21 in Altranstädt  
18./19.01. | Sa. 10 – 18 Uhr, So. 10 – 15 Uhr | Kleintierzuchtverein Altranstädt e. V.

**Traditionsfeier 2020**  
Sportplatz Großlehna, Schwedenstraße 23c in Großlehna  
25.01. | 18 Uhr | TSG Blau-Weiß Großlehna 1990 e. V.

**Heimspiel SC Markranstädt 3. Liga** | Staffel Ost  
Sportcenter, Leipziger Straße 47 in Markranstädt  
25.01. | 19. Uhr | SC Markranstädt e. V.

**FEBRUAR**

**Abendveranstaltung des KFV e.V.**  
Gasthof Grüne Eiche, Platz des Friedens 6 in Kulkwitz  
08.02. | 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) | Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

**Kinderfasching des KFV e. v.**  
Gasthof Grüne Eiche, Platz des Friedens 6 in Kulkwitz  
09.02. | 15 Uhr (Einlass 14.30 Uhr) | Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e. V.

**Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt und Jugendclub (JC) Großlehna**

**Angebote:** Täglich offener Treff sowie wechselnden Workshops, Kreativ- und Spielangeboten z. B. Gitarre und Theater  
Das komplette Monatsprogramm: [www.cjd-sachsen.de](http://www.cjd-sachsen.de).

**Öffnungszeiten Jugendclub (JC)**  
Markranstädt, Am Stadtbad 31  
z. Zt. geschlossen

**Öffnungszeiten Jugendclub (JC)**  
Großlehna, Merseburger Straße 4  
Mi | 15 – 18 Uhr  
Fr | 14 – 18 Uhr

**Kontaktdaten**  
Telefon | 034205/411394  
E-Mail | [jc.markranstaedt@cjd-sachsen.de](mailto:jc.markranstaedt@cjd-sachsen.de)

**SENIOREN**

Die Stadt, die verbindet.

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**

Liebe Seniorinnen und Senioren,  
ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihr Bürgermeister *Jens Spiske*  
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte  
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung



**JANUAR**

<b>18. Januar</b>			
Helga Hoffmann	Markranstädt	85. Geburtstag	
Uwe Stolp	Seebenisch	75. Geburtstag	
<b>19. Januar</b>			
Anita Sobottka	Markranstädt	80. Geburtstag	
<b>20. Januar</b>			
Hermann Albrecht	Seebenisch	90. Geburtstag	
Marion Hofmann	Markranstädt	70. Geburtstag	
Helga Opitz	Frankenheim	70. Geburtstag	
Gretel Panster	Altranstädt	85. Geburtstag	
Harry Scheer	Markranstädt	85. Geburtstag	
<b>21. Januar</b>			
Siegfried Fiedler	Frankenheim	85. Geburtstag	
<b>22. Januar</b>			
Renate Ackermann	Markranstädt	75. Geburtstag	
Bernd Chluba	Albersdorf	70. Geburtstag	
Hannelore Ebert	Markranstädt	85. Geburtstag	

Reinhard Winkler	Göhrenz	70. Geburtstag	
<b>23. Januar</b>			
Wolfgang Hetzger	Markranstädt	80. Geburtstag	
Ingeborg Silex	Markranstädt	80. Geburtstag	
<b>24. Januar</b>			
Monika Hauptmann	Markranstädt	80. Geburtstag	
<b>25. Januar</b>			
Edith Benecke	Göhrenz	70. Geburtstag	
<b>26. Januar</b>			
Winfried Langer	Markranstädt	70. Geburtstag	
Steffi Müller	Großlehna	70. Geburtstag	
<b>27. Januar</b>			
Annemarie Dombrowski	Markranstädt	95. Geburtstag	
Jürgen Jentsch	Döhlen	80. Geburtstag	
Christel Petsche	Priesteblich	70. Geburtstag	
Gerd Uhlmann	Frankenheim	80. Geburtstag	



**28. Januar**

Jürgen Schulze Markranstädt 70. Geburtstag  
 Klaus-Dieter Warmuth Markranstädt 80. Geburtstag

**29. Januar**

Rosalinde Hädicke Altranstädt 90. Geburtstag  
 Siegfried Richter Göhrenz 80. Geburtstag

**30. Januar**

Ingrid Lehnert Markranstädt 70. Geburtstag

**31. Januar**

Wolfgang Mühlbach Quesitz 70. Geburtstag

**FEBRUAR**

**01. Februar**

Harald Aretz Seebenisch 70. Geburtstag  
 Rosemarie Leudert Markranstädt 70. Geburtstag  
 Horst Schröder Frankenheim 90. Geburtstag  
 Reinhard Wöhmann Schkölen 70. Geburtstag

**02. Februar**

Bernd Deckert Göhrenz 70. Geburtstag  
 Monika Schwanke Großlehna 75. Geburtstag

**03. Februar**

Karla Koschwitz Quesitz 70. Geburtstag  
 Anita Thieme Markranstädt 75. Geburtstag

**04. Februar**

Hartmut Hohnstädter Markranstädt 70. Geburtstag  
 Erika Koffent Markranstädt 70. Geburtstag  
 Heidrun Lohse Markranstädt 80. Geburtstag  
 Hagen Morawietz Kulkwitz 80. Geburtstag

**05. Februar**

Ehregard Brendler Göhrenz 70. Geburtstag  
 Erhard Hübner Markranstädt 80. Geburtstag  
 Konrad Ringelspacher Markranstädt 70. Geburtstag  
 Margitta Stolpe Priesteblich 70. Geburtstag

**06. Februar**

Sigrid Gabel Markranstädt 70. Geburtstag  
 Erika Kotzke Markranstädt 80. Geburtstag

**08. Februar**

Ursula Hansen Markranstädt 70. Geburtstag  
 Andreas Minkner Frankenheim 70. Geburtstag  
 Achim Stock Markranstädt 80. Geburtstag

**09. Februar**

Sigrid Schlieff Markranstädt 90. Geburtstag

**10. Februar**

Ingrid Trotz Seebenisch 75. Geburtstag

**12. Februar**

Karin Wilhelm Altranstädt 75. Geburtstag

**14. Februar**

Rainer Kramer Quesitz 70. Geburtstag  
 Alexander Rösler Markranstädt 70. Geburtstag

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**

**Seniorenzentren gratulieren**

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

**AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt**

25.01. Frau Lisbeth Schindler zum 89. Geburtstag  
 27.01. Herr Alfons Stein zum 90. Geburtstag  
 31.01. Herr Gerhard Voigt zum 90. Geburtstag  
 05.02. Frau Isabella Sämann zum 86. Geburtstag  
 06.02. Herr Horst Koch zum 95. Geburtstag  
 11.02. Frau Gerda Obenaus zum 82. Geburtstag

**AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt**

21.01. Herr Rainer Baumann zum 90. Geburtstag  
 21.01. Frau Gertraude Gorski zum 94. Geburtstag  
 23.01. Herr Herbert Voigt zum 78. Geburtstag  
 29.01. Frau Anna Glass zum 87. Geburtstag  
 13.02. Herr Heinz Gregor zum 96. Geburtstag

**SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT**

**Veranstaltungen**

**Montag**

Seniorentreffen zum gemeinsamen Sport 14 - 15 Uhr  
 Stadthalle (kleiner Saal), Leipziger Straße 4 in Markranstädt

**Donnerstag**

Kegeln für Senioren jeden 1. Donnerstag im Monat | 13 - 15 Uhr  
 Gasthof „Grüne Eiche“ Gärnitz, Platz des Friedens 6 in Gärnitz

**Donnerstag**

Handarbeit für Senioren jeden 2. Donnerstag im Monat | 14 - 16 Uhr |  
 Seniorenzentrum „Im Park“, Braustraße 19 in Markranstädt

**FENSTER**



Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau  
 « Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

**Morlok Fensterfabrik GmbH**  
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)  
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!





**Schärschmidt**  
 44 Jahre – 1976 bis 2020

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwerttechnik
- Wärmepumpen

Wir sind da ...

bei Planung, Wartung oder Notruf




TUV zertifiziert gemäß  
 DIN EN ISO 9001:2015

**Mike Schärschmidt • Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna**  
 Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • [www.schaerschmidt.de](http://www.schaerschmidt.de)

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

## FÖRDERVEREIN ZUR ERHALTUNG DER ST. LAURENTIUSKIRCHE MARKKRANSTÄDT E. V.

## 500 Jahre St. Laurentiuskirche

**Markranstädt**  
**2020 feiert Markranstädt das**  
**Jubiläum seiner Kirche**


Die St. Laurentiuskirche ist das bedeutendste Bauwerk der Stadt Markranstädt. Ursprünglich war diese Kirche ein kleiner romanischer Bau, der ca. im 12. Jahrhundert entstand. Anfang des 16. Jahrhunderts wurde diese Kirche durch die wachsende Bevölkerung zu klein. Man erweiterte in den Jahren 1517/18 bis 1525 diese Kirche, in dem man östlich einen Chorraum anbaute, das Kirchenschiff nach Süden hin breiter baute und den Kirchturm erhöhte. Dadurch entstand nun

eine einschiffige spätgotische Hallenkirche. Das Innere der Kirche wird seitdem durch den achteckig angelegten Chorraum mit einem doppelten Sterngewölbe mit zwei Schlusssteinen dominiert. Der kleinere, runde Schlussstein zeigt das Wappen des Bischofs Adolf von Merseburg. Dahinter steht, sozusagen als Schildhalter, der Heilige Bartholomäus mit erhobenem Schindermesser. Er ist der Schutzheiliger der Stadt Markranstädt. Auf dem Schlussstein ist die Jahreszahl 1520 angegeben.

Diese Jahreszahl 1520 ist uns Anlass, das 500-jährige Jubiläum unserer damals neuen Kirche im Jahr 2020 zu feiern.

Zwischen 1520 und 2020 liegen 500 Jahre mit vielerlei gesellschaftlichen, kulturellen und technischen Veränderungen, die wir mit diesem Jubiläum gedenken wollen. Auch möchten wir darstellen, was für ein bauliches und kulturelles Denkmal wir mit unserer Kirche in Markranstädt haben.

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land hat zusammen mit der Stadt Markranstädt ein Festkomitee gebildet, das das Jubiläum „500 Jahre St. Laurentiuskirche“ organisiert. Un-



Schlußstein von 1520 (Bildquelle: Fotostudio Miersch)



Innenansicht (Bildquelle: Fotostudio Miersch)



Kirchenansicht (Bildquelle: Fotostudio Miersch)



(Bildquelle: Thomas Ufert)



terstützt wird dieses Jubiläum auch durch die Mitwirkung der Schulen und des Gymnasiums, der Vereine, Künstler und Unternehmer/ Geschäfte unseres Ortes. Im Verlaufe des Jahres 2020 werden viele Veranstaltungen und Aktionen, wie Konzerte, Ausstellungen etc. stattfinden. Der Höhepunkt wird ein Festgottesdienst zur 500. Kirchweihe in unserer St. Laurentiuskirche am 06. September 2020 um 10.30 Uhr und das anschließende St. Laurentiusfest rund um unsere Kirche sein.

Wir laden Sie zu allen Jubiläumsveranstaltungen ganz herzlich ein. Möchten Sie auch etwas zu diesem Jubiläum beitragen, so melden Sie sich bitte beim Förderverein (Tel.: 034205 87293), oder bei der Kirchengemeinde Markranstädter Land (Tel.: 034205 83244). Auch suchen wir historische Dinge, Bilder oder Publikationen von bzw. über unsere Kirche.

Der Förderverein zur Erhaltung der St. Laurentiuskirche Markranstädt e. V. wünscht Ihnen ein gesegnetes Jahr 2020.

Spendenkonto Förderverein:  
IBAN: DE84860555921100003335  
Sparkasse Leipzig  
Kontakt: burkhard\_schmidt@arcor.de

## EV. – LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER LAND

### Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Schulstraße 9, 04420 Markranstädt  
Tel. Pfarramt: 034205/83244; Fax: 034205/88312  
Tel. Friedhofsverwaltung: 034205/88255; Fax: 034205/88312  
E-Mail: kg.markranstaedter\_land@evlks.de

Homepage: [www.kirche-markranstaedt.de](http://www.kirche-markranstaedt.de)

Öffnungszeiten: Di. 9 - 12 Uhr / Do. 13 - 19 Uhr

### Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich

034205/88388 bzw. 034205/83244

### Öffnungszeiten St. Martin Lädchen

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße - Tordurchfahrt):

dienstags: 9 - 12 Uhr

donnerstags: 14 - 18 Uhr

Tel.: 0162-793 8733, E-Mail: [info@sankt-martin-laedchen.de](mailto:info@sankt-martin-laedchen.de)

### Sprechzeiten Friedhofsmeister auf den Friedhöfen:

Markranstädt: montags 13 - 16 Uhr

Miltitz (Waldfriedhof): dienstags 13 - 16 Uhr

außerhalb der Sprechzeiten bzw. Terminvereinbarungen für Friedhöfe Kulkwitz, Quesitz und Kirchhöfe Lausen und Miltitz über Friedhofsverwaltung.

### Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax:

034205 87293

### Veranstaltungen finden im „Weißbach-Haus“, Schulstraße 7 statt.

**Kinderkreis:** Samstag, 25. Januar + 8. Februar um 10 Uhr

**Kinderkreativtage:** 11. – 13. Februar von 9 Uhr bis 15.30 Uhr

**Teeniekreis:** Freitag, 24. Januar + 7. Februar um 16.30 Uhr

**Junge Gemeinde:** Freitag, 24. Januar + 7. Februar für die 14 – 17-jährigen Jugendlichen und am 31. Januar + 14. Februar für die ab 18-jährigen um 19.30 Uhr

**Christenlehre:** Zeiten wie zum Elternabend besprochen

**Konfirmanden:** ab 7. Januar wieder dienstags, 16.55 Uhr für die 7. Klasse und um 15.45 Uhr für die 8. Klasse

**Donnerstagsgebet:** 23. Januar + 6. Februar um 18.30 Uhr

**Gesprächskreis für „Alle mittendrin“** Montag, 3. Februar 19.30 Uhr „Steh auf und geh“-Weltgebetstagsland Simbabwe

**JederMANN:** Mittwoch, 22. Januar „Musik in der Kirchengemeinde“

**Seniorenkreis Markranstädt:** Mittwoch, 5. Februar um 14.45 Uhr Thema: Weltgebetstag

**Ü-60 Frühstück:** jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat ab 9 Uhr  
**Gottesdienst im Seniorenzentrum „Im Park“:** Donnerstag, 16. Januar um 9:45 Uhr

### Wöchentliche Angebote:

Posaunenchor	dienstags	19.30 Uhr
Posaunenchor für Anfänger	donnerstags	18 Uhr
Kantorei	donnerstags	19.15 Uhr
Seniorentanz:	donnerstags	10.30 Uhr
Jungbläser:	mittwochs	18 Uhr

in Markranstädt

### Gottesdienste / Andachten:

#### Markranstädt mit Kindergottesdienst:

2. So. n. Eph., 19. Januar	10.30 Uhr
P* / Vikar Scheunpflug	
3. So.n. Eph., 26. Januar	10.30 Uhr
P* mit Taufen, Pfr. Zemmrich	
Letzter So. nach Eph., 2. Februar	10.30 Uhr
P*/ Vikar Scheunpflug	
Sexagesimä, 16. Februar	10.30 Uhr
S* / Vikar Scheunpflug, Pfr. Zemmrich	

#### Miltitz:

2. So. n. Eph., 19. Januar	10.30 Uhr
P* / Dr. Hiller	
Letzter So. n. Eph., 2. Februar	9 Uhr
P* / Vikar Scheunpflug	
Sexagesimä, 16. Februar	9 Uhr
S* / Vikar Scheunpflug, Pfr. Zemmrich	

#### Quesitz:

2. So. n. Eph., 19. Januar	9 Uhr
P* / Vikar Scheunpflug	
Septuagesimä, 09. Februar	10.30 Uhr
P* / Vikar Scheunpflug	

#### Lausen:

3. So. n. Eph., 26. Januar	9 Uhr
P* / Vikar Scheunpflug	
Septuagesimä, 09. Februar	9 Uhr
P* / Vikar Scheunpflug	

\*P = Predigt- / S = Sakraments- / F= Familiengottesdienst / T = Taufgedächtnis

### Besondere Veranstaltungen:

#### Einladung neue Gemeindeglieder – Markranstädt

Dienstag, 28. Januar um 19.30 Uhr im Weißbach-Haus, Schulstr. 7

### KinderKreativTage

11. – 13. Februar von 9 Uhr bis 15.30 Uhr im WBH

### 2. Gemeindeausfahrt ins Erzgebirge

Samstag, 18. Januar, Information und Anmeldung bei Frau Uhlmann-Zemmrich, Tel. 034205 83245 oder [uhlmann-zemmrich@web.de](mailto:uhlmann-zemmrich@web.de)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger  
Mit nachstehender Veröffentlichung der neuen Friedhofsgebührenordnung und Ergänzung der Friedhofsordnung, erweitern sich die Grabmöglichkeiten auf dem Friedhof Markranstädt und den Kirchhöfen in Lausen und Kulkwitz.  
Nach der Eröffnung des Urnenruhegarten „Geborgenheit“ im Jahre 2017 sowie der 2018 bis 2019 umfassenden Erweiterung mit nochmaliger deutlicher Aufwertung, können wir hier nun

auch Partnergräber für Paare anbieten. Dies entspricht dem Wunsch und der Nachfrage vieler Bürger. Für die Kirchhöfe Lausen und Kulkwitz ermöglichen wir nun neben den vorhandenen Urnen- und Sargbestattungen in Wahl- und Reihengräbern, sowie der schon möglichen gepflegten Variante der Partnerurnengräber eine gepflegte Einzelplatzvariante in der ebenfalls hochwertig angelegten Urnenruhegemeinschaftsanlage. Der Neukalkulation der Friedhofsgebührenordnung liegen zum einen die in den letzten 5 Jahren gestiegenen allgemeinen Kosten (z. B. Kraftstoff, Wasser, Abfallentsorgung, Gehälter, Versicherungen etc.) zu Grunde. Zum anderen waren die bisher kalkulierten Gebühren lediglich für die allgemeine jährliche Friedhofsunterhaltung, jedoch nicht für eine dauerhafte Erhaltung und Erneuerung ausreichend. Daher können und konnten viele notwendige Maßnahmen bislang nicht umgesetzt werden. (Wege, Bäume, Mauern, Wasserstellen, Parkplatz Markranstädt etc.) Wir haben daher die Auflage unserer Aufsichtsbehörde erhalten, die Gebühren entsprechend anzupassen. Auch jetzt erreichen wir lediglich einen Deckungsgrad von ca. 63 % zu den tatsächlich kalkulierten Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühren. Bei den Bestattungsgebühren liegen wir nun bei ca. 90 %. Zukünftig wünschen wir uns für alle Friedhofsbesucher weitere Verbesserungen hinsichtlich der allgemeinen Wegesituation, der Gestaltung von Wasserstellen, Nachpflanzungen von Gehölzen, Staudenflächen und Blumenwiesen. Wenn Sie Fragen zu Grabmöglichkeiten, den dazugehörigen Kosten oder anderweitige Anliegen haben, nutzen Sie gerne die Sprechzeit der Friedhofsverwaltung oder der Friedhofsmitarbeiter auf den Friedhöfen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

**Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO) für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land**

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung - FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (Amtsblatt 1995, S. A 81) hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markranstädter Land für ihre Friedhöfe:

- Friedhof Markranstädt
- Kirchhof Kulkwitz
- Friedhof Quesitz
- Waldfriedhof Miltitz
- Kirchhof Miltitz
- Kirchhof Lausen

die folgende Gebührenordnung beschlossen.

**§ 1 Allgemeines**

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

**§ 2 Gebührenschuldner**

- (1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist
1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
  2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,

3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist
1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
  2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

**§ 3 Entstehen der Gebührenschuld**

Die Gebührenschuld entsteht

- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

**§ 4 Festsetzung und Fälligkeit**

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
- (4) Auf Vereinbarung mit der Friedhofsverwaltung kann die Friedhofsunterhaltungsgebühr für die gesamte Nutzungszeit im Voraus entrichtet werden. Sie ist bis zum 30. September des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

**§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren**

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
- (2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

**§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren**

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

**§ 7 Gebührentarif**

**A. Benutzungsgebühren**

**I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten**

1. Reihengrabstätten (für 1 Beisetzung)

1.1.1	Sargbestattung für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	300,00 €
1.1.2	Sargbestattung für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	600,00 €
1.2	Urnenbestattung (Ruhezeit 20 Jahre)	600,00 €

2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)

2.1 für Sargbestattungen

2.1.1	Einzelstelle (Grab für 1 Sarg und 2 Urnen)	700,00 €
2.1.2	Doppelstelle (Grab für 2 Särge und 4 Urnen)	1400,00 €

2.2 für Urnenbeisetzungen

2.2.1	Einzelstelle (Grab für 2 Urnen)	700,00 €
2.2.2	Doppelstelle (Grab für 4 Urnen)	1400,00 €
2.2.3	Partnerurnengrab (Grab für 2 Urnen) mit Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege – ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung, ohne Wechselbepflanzung	3840,00 €
2.2.4	Partnerurnengrab (Grab für 2 Urnen) mit Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege – ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung, mit Wechselbepflanzung (Frühjahr, Sommer, Herbst)	4840,00 €
2.2.5	Partnerurnengrab (Grab für 2 Urnen) mit Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege – ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung, mit Wechselbepflanzung (Frühjahr, Sommer, Herbst, Winterabdeckung)	5140,00 €
2.2.6	Partnerurnengrab im Urnenruhegarten (auf dem Friedhof Markranstädt)(Grab für 2 Urnen) mit Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Grabmal, Dauerbepflanzung, Pflege – keine Wechselbepflanzung	4995,00 €

2.3. Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgräbstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten

nach 2.1.1.	Einzelstelle Sargwahlgrab (Grab für 1 Sarg und 2 Urnen)	35,00 €
nach 2.1.2	Doppelstelle Sargwahlgrab (Grab für 2 Säрге und 4 Urnen)	70,00 €
nach 2.2.1	Einzelstelle Urnenwahlgrab (Grab für 2 Urnen)	35,00 €
nach 2.2.2	Doppelstelle Urnenwahlgrab (Grab für 4 Urnen)	70,00 €
nach 2.2.3	Partnerurnengrab (Grab für 2 Urnen) ohne Wechselbepflanzung	185,00 €
nach 2.2.4	Partnerurnengrab (Grab für 2 Urnen) mit Wechselbepflanzung (Frühjahr, Sommer, Herbst)	235,00 €
nach 2.2.5	Partnerurnengrab (Grab für 2 Urnen) mit Wechselbepflanzung (Frühjahr, Sommer, Herbst, Winterabdeckung)	250,00 €
nach 2.2.6	Partnerurnengrab (Grab für 2 Urnen) im Urnenruhegarten keine Wechselbepflanzung	175,00 €
2.4.	Nachbelegungsgebühr für das Partnergrab im Urnenruhegarten (Friedhof Markranstädt) (Zweitschrift auf dem Grabmal, Pflanzenerneuerung)	400,00 €

**II. Gebühren für die Bestattung: (Verwaltungs- u. Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)**

1.1	Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre)	450,00 €
1.2	Sargbestattung (Verstorbene ab 5 Jahre)	650,00€
1.3	Urnenbeisetzung	400,00 €
1.4	Zuschlag bei Sargübergrößen mit einer Sarglänge über 205 cm oder/und Sargbreite über 70 cm oder/und Sarghöhe über 65 cm	100,00 €
1.5	Zuschlag bei Urnenübergrößen mit einem Urnendurchmesser über 20 cm oder/und Urnenhöhe über 30 cm	25,00 €

**III. Umbettungen, Ausbettungen**

1.1	Ausbettung einer Urne aus dem Sarggrab	350,00 €
1.2	Ausbettung einer Urne aus dem Urnengrab	250,00 €
1.3	Einbettung bei Überführung von einem fremden Friedhof	250,00 €
1.4	Urnenversand (bei Umbettung)	60,00 €

2. Bei Umbettungen und Ausbettungen eines Sarges wird nach § 8 verfahren.

**IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr**

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 25,00 € pro Grablager.

**V. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle/ Feierhalle:**

1.	Benutzung der Friedhofskapelle bis 60 min einschließlich Vor- und Nachbereitung, Grunddekoration, Orgel	200,00 €
2.	Benutzung der Friedhofskapelle für stille Beisetzungen einschließlich Vor und Nachbereitung, Grunddekoration	100,00 €
3.	Benutzung der Friedhofskapelle über 60 min je angefangene ½ Stunde oder Aufbahrung bis 30 min	50,00 €

**VI. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen**

1. pflegevereinfachte Reihengräber auf dem Friedhof Markranstädt mit Nutzungs-, Beisetzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege (Grab für 1 Urne oder 1 Sarg, Nutzungszeit 20 Jahre)		
1.1	für ein pflegevereinfachtes Urnenreihengrab ohne Grabmal von Friedhofsverwaltung (Grabmaipflicht von Angehörigen nach Gestaltungsvorschriften)	3170,00 €
1.2	für ein pflegevereinfachtes Urnenreihengrab mit liegendem Grabmal von Friedhofsverwaltung	3610,00 €
1.3	für ein pflegevereinfachtes Urnenreihengrab mit stehendem Grabmal von Friedhofsverwaltung	3870,00 €
1.4	für ein pflegevereinfachtes Erdreihengrab mit stehendem Holzgrabmal von Friedhofsverwaltung	5225,00 €
2. Ruhegemeinschaftsanlagen auf dem Waldfriedhof Miltitz, Kirchhof Lausen, Kirchhof Kulkwitz und dem Friedhof Markranstädt mit Nutzungs-, Beisetzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr, Dauerbepflanzung, Pflege und Namensträger (Grabmal/Platte etc.) (Nutzungszeit 20 Jahre)		
2.1	für einen Beisetzungsplatz in der Ruhegemeinschaftsanlage zur Urnenbestattung	2995,00 €
2.2	für einen Beisetzungsplatz im Ruhegarten zur Urnenbestattung (auf dem Friedhof Markranstädt)	3995,00 €

**VII. sonstige Gebühren**

1.	Streublumen je Korb für ca. 15 Personen	9,50€
2.	Hügelung nach Sargbestattung	85,00 €
3.	Beräumung Urnengrab incl. Grabmal und Entsorgung	85,00 €
4.	Beräumung Sarggrabeinzelstelle incl. Grabmal und Entsorgung	150,00 €
5.	Beräumung Sarggrabdoppelstelle incl. Grabmal und Entsorgung	250,00 €

Bei Beräumungen ohne Grabmal erfolgt die Gebührenfestsetzung nach § 8.

**B. Verwaltungsgebühren**

1.	Genehmigung für die Errichtung eines stehenden Grabmals, liegenden Grabmals oder Holzgrabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	60,00 €
2.	Genehmigung für die Errichtung eines provisorischen Grabmals, für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen	35,00 €
3.	Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden für 5 Jahre	60,00 €





# 2020

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
<b>1</b> Mi <small>Neujahr 1</small>	<b>1</b> SA	<b>1</b> SO	<b>1</b> MI	<b>1</b> FR <small>Tag der Arbeit</small>	<b>1</b> MO <small>Pfingstmontag 23</small>
<b>2</b> DO	<b>2</b> SO	<b>2</b> MO 10	<b>2</b> DO	<b>2</b> SA	<b>2</b> DI
<b>3</b> FR	<b>3</b> MO 6	<b>3</b> DI	<b>3</b> FR	<b>3</b> SO	<b>3</b> MI
<b>4</b> SA	<b>4</b> DI	<b>4</b> MI	<b>4</b> SA	<b>4</b> MO 19	<b>4</b> DO
<b>5</b> SO	<b>5</b> MI	<b>5</b> DO	<b>5</b> SO	<b>5</b> DI	<b>5</b> FR
<b>6</b> MO <small>Heilige Drei Könige 2</small>	<b>6</b> DO	<b>6</b> FR	<b>6</b> MO 15	<b>6</b> MI	<b>6</b> SA
<b>7</b> DI	<b>7</b> FR	<b>7</b> SA	<b>7</b> DI	<b>7</b> DO	<b>7</b> SO
<b>8</b> MI	<b>8</b> SA	<b>8</b> SO	<b>8</b> MI	<b>8</b> FR	<b>8</b> MO 24
<b>9</b> DO	<b>9</b> SO	<b>9</b> MO 11	<b>9</b> DO	<b>9</b> SA	<b>9</b> DI
<b>10</b> FR	<b>10</b> MO 7	<b>10</b> DI	<b>10</b> FR <small>Karfreitag</small>	<b>10</b> SO <small>Muttertag</small>	<b>10</b> MI
<b>11</b> SA	<b>11</b> DI	<b>11</b> MI	<b>11</b> SA 4	<b>11</b> MO 20	<b>11</b> DO <small>Fronleichnam</small>
<b>12</b> SO	<b>12</b> MI	<b>12</b> DO	<b>12</b> SO <small>Ostersonntag</small>	<b>12</b> DI	<b>12</b> FR
<b>13</b> MO 3	<b>13</b> DO	<b>13</b> FR	<b>13</b> MO <small>Ostermontag 16</small>	<b>13</b> MI	<b>13</b> SA 6
<b>14</b> DI	<b>14</b> FR	<b>14</b> SA 3	<b>14</b> DI	<b>14</b> DO	<b>14</b> SO
<b>15</b> MI	<b>15</b> SA 2	<b>15</b> SO	<b>15</b> MI	<b>15</b> FR	<b>15</b> MO 25
<b>16</b> DO	<b>16</b> SO	<b>16</b> MO 12	<b>16</b> DO	<b>16</b> SA 5	<b>16</b> DI
<b>17</b> FR	<b>17</b> MO 8	<b>17</b> DI	<b>17</b> FR	<b>17</b> SO	<b>17</b> MI
<b>18</b> SA 1	<b>18</b> DI	<b>18</b> MI	<b>18</b> SA	<b>18</b> MO 21	<b>18</b> DO
<b>19</b> SO	<b>19</b> MI	<b>19</b> DO	<b>19</b> SO	<b>19</b> DI	<b>19</b> FR
<b>20</b> MO 4	<b>20</b> DO	<b>20</b> FR <small>Frühlingsanfang</small>	<b>20</b> MO 17	<b>20</b> MI	<b>20</b> SA <small>Sommeranfang</small>
<b>21</b> DI	<b>21</b> FR	<b>21</b> SA	<b>21</b> DI	<b>21</b> DO <small>Christi Himmelfahrt</small>	<b>21</b> SO
<b>22</b> MI	<b>22</b> SA	<b>22</b> SO	<b>22</b> MI	<b>22</b> FR	<b>22</b> MO 26
<b>23</b> DO	<b>23</b> SO	<b>23</b> MO 13	<b>23</b> DO	<b>23</b> SA	<b>23</b> DI
<b>24</b> FR	<b>24</b> MO <small>Rosenmontag 9</small>	<b>24</b> DI	<b>24</b> FR	<b>24</b> SO	<b>24</b> MI
<b>25</b> SA	<b>25</b> DI <small>Fastnacht</small>	<b>25</b> MI	<b>25</b> SA	<b>25</b> MO 22	<b>25</b> DO
<b>26</b> SO	<b>26</b> MI <small>Ascher-mittwoch</small>	<b>26</b> DO	<b>26</b> SO	<b>26</b> DI	<b>26</b> FR
<b>27</b> MO 5	<b>27</b> DO	<b>27</b> FR	<b>27</b> MO 18	<b>27</b> MI	<b>27</b> SA
<b>28</b> DI	<b>28</b> FR	<b>28</b> SA	<b>28</b> DI	<b>28</b> DO	<b>28</b> SO
<b>29</b> MI	<b>29</b> SA	<b>29</b> SO <small>Beginn Sommerzeit</small>	<b>29</b> MI	<b>29</b> FR	<b>29</b> MO 27
<b>30</b> DO		<b>30</b> MO 14	<b>30</b> DO	<b>30</b> SA	<b>30</b> DI
<b>31</b> FR		<b>31</b> DI		<b>31</b> SO <small>Pfingstsonntag</small>	



# Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

## Schulferien in Sachsen

Winterferien 10.02. - 22.02. | Osterferien 10.04. - 18.04. | unterrichtsfreier Tag 22.05. | Sommerferien 20.07. - 28.08. | Herbstferien 19.10. - 31.10. | Weihnachtsferien 23.12. - 02.01.

## Kontakt Markranstädt Stadtjournal

Janett Greif (Projektverantwortliche) | Tel. 03433 207672 | Mail janett.greif@druckhaus-borna.de

 Erscheinungstermine Markranstädt informativ

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 MI	1 SA	1 DI	1 DO	1 SO <i>Allerheiligen</i>	1 DI
2 DO	2 SO	2 MI	2 FR	2 MO 45	2 MI
3 FR	3 MO 32	3 DO	3 SA <i>Tag der Deutschen Einheit</i>	3 DI	3 DO
4 SA	4 DI	4 FR	4 SO	4 MI	4 FR
5 SO	5 MI	5 SA	5 MO 41	5 DO	5 SA
6 MO 28	6 DO	6 SO	6 DI	6 FR	6 SO <i>2. Advent Nikolaus</i>
7 DI	7 FR	7 MO 37	7 MI	7 SA	7 MO 50
8 MI	8 SA	8 DI	8 DO	8 SO	8 DI
9 DO	9 SO	9 MI	9 FR	9 MO 46	9 MI
10 FR	10 MO 33	10 DO	10 SA	10 DI	10 DO
11 SA	11 DI	11 FR	11 SO	11 MI	11 FR
12 SO	12 MI	12 SA	12 MO 42	12 DO	12 SA
13 MO 29	13 DO	13 SO	13 DI	13 FR	13 SO <i>3. Advent</i>
14 DI	14 FR	14 MO 38	14 MI	14 SA 11	14 MO 51
15 MI	15 SA 8 <i>Maria Himmelfahrt</i>	15 DI	15 DO	15 SO	15 DI
16 DO	16 SO	16 MI	16 FR	16 MO 47	16 MI
17 FR	17 MO 34	17 DO	17 SA 10	17 DI	17 DO
18 SA 7	18 DI	18 FR	18 SO	18 MI <i>Buß- und Betttag</i>	18 FR
19 SO	19 MI	19 SA 9	19 MO 43	19 DO	19 SA 12
20 MO 30	20 DO	20 SO	20 DI	20 FR	20 SO <i>4. Advent</i>
21 DI	21 FR	21 MO 39	21 MI	21 SA	21 MO <i>Winteranfang</i> 52
22 MI	22 SA	22 DI <i>Herbstanfang</i>	22 DO	22 SO <i>Totensonntag</i>	22 DI
23 DO	23 SO	23 MI	23 FR	23 MO 48	23 MI
24 FR	24 MO 35	24 DO	24 SA	24 DI	24 DO <i>Heiligabend</i>
25 SA	25 DI	25 FR	25 SO <i>Beginn Winterzeit</i>	25 MI	25 FR <i>1. Weihnachtstag</i>
26 SO	26 MI	26 SA	26 MO 44	26 DO	26 SA <i>2. Weihnachtstag</i>
27 MO 31	27 DO	27 SO	27 DI	27 FR	27 SO
28 DI	28 FR	28 MO 40	28 MI	28 SA	28 MO 53
29 MI	29 SA	29 DI	29 DO	29 SO <i>1. Advent</i>	29 DI
30 Do	30 SO	30 MI	30 FR	30 MO 49	30 MI
31 Fr	31 MO 36		31 SA <i>Reformationstag</i>		31 DO <i>Silvester</i>

4.	einmalige Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden	35,00 €
5.	Verwaltungsaufwand für Organisation und Durchführung von Trauerfeiern bei späterer Beisetzung auf einem fremden Friedhof	60,00 €
6.	für die Ausstellung von Beräumungsscheinen	25,00 €
7.	für die Umschreibung von Nutzungsrechten	25,00 €
8.	Mahngebühr	5,00 €
10.	Verwaltungsgebühr je angefangene 1/2 Stunde für z.B.: - Ermittlung Wohnanschriften - schriftliche Auskünfte aus Friedhofsarchiv	25,00 €

**§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen**

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

**§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen**

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung.
- (2) Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt gemäß der geltenden kommunalen Bekanntmachungssatzung durch Abdruck im Amtsblatt der Gemeinde Markranstädt (Markranstädt informativ) und Hinweis im Amtsblatt der Stadt Leipzig.

**§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Leipzig am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 11.05.2015 mit Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 12.03.2017 außer Kraft.

Markranstädt, den 25.11.2019

Kirchenaufsichtlich bestätigt:  
Leipzig, den 02. Dec 2019  
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Leipzig

**Nachtrag zur Friedhofsordnung für die Friedhöfe/Kirchhöfe der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Markranstädter Land vom 11.05.2015**

**§ 20 Vergabebestimmungen**

- 3) Auf dem Friedhof werden Nutzungsrechte vergeben an:
  - e) Partnerurnengrab für Aschenbestattung (§ 29a) wird erweitert um (§ 29b)
  - h) Waldfriedhof Miltitz und Friedhof Markranstädt - Ruhgemeinschaft für Aschenbestattung (§ 28a) wird erweitert um Kirchhöfe Lausen und Kulkwitz

neuer § 29b Partnergrab im Ruhergarten auf dem Friedhof Markranstädt nach § 29a eingefügt

**§ 29b Partnerurnengrab im Ruhergarten**

- 1) Das Nutzungsrecht an einem Partnerurnengrab wird nach den in der Friedhofsordnung aufgestellten Bedingungen auf Antrag vergeben. In einem Partnerurnengrab dürfen zwei Urnen bestattet werden. Die/Das Ruhezeit/Nutzungsrecht beträgt 20 Jahre. Das Nutzungsrecht kann verlängert werden. Das Abräumen des Partnerurnengrabes erfolgt nach Ablauf der Nutzungszeit (min. 20 Jahre) durch die Friedhofsverwaltung.
- 2) Das Partnerurnengrab wird der Reihe nach und mit Grabmal von der Friedhofsverwaltung vergeben.  
Der Ruhergarten wird von der Friedhofsverwaltung gestalterisch bodendeckend bepflanzt. Eine individuelle oder Wechselbepflanzung der einzelnen Gräber ist nicht vorgesehen. Nicht zulässig sind sonstige Zutaten, die die Bepflanzung auf der Grabstätte beeinträchtigen. Für individuellen Blumenschmuck in Form von Sträußen, (keine Kunstblumen) sind je Grabmal zwei Steckvasen (in den Boden eingelassene Rohre) an den von der Friedhofsverwaltung vorgegebenen Stellen zu nutzen.
- 3) Die Gräber werden von der Friedhofsverwaltung angelegt, bepflanzt und für die Dauer der Nutzungszeit gepflegt.

Markranstädt, den 25.11.2019

Kirchenaufsichtlich bestätigt:  
Leipzig, den 02. Dec 2019  
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens  
Regionalkirchenamt Leipzig

**EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT, GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser unseres Amtsblatts „Markranstädt informativ“!

*Hand schmiegt sich an Hand/  
im engen Kreise,  
und das alte Lied von Gott und Christ/  
bebt durch Seelen/  
und verkündet leise,  
dass die kleinste Welt die größte ist./  
(Joachim Ringelnatz)*

Mit diesem Gedicht des wunderbaren Dichters Joachim Ringelnatz grüße ich Sie in Ihr neues Jahr hinein! Ich wünsche Ihnen, dass Weihnachten weiter in Ihr Leben kommt, auch im Laufe dieses neuen Jahres.  
Herzlich grüße ich alle! Pfarrer Oliver Gebhardt

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

- Sonntag, 19. Januar 2020:**  
10.00 Uhr Schkeitbar Vikar Backhaus  
14.00 Uhr Großlehna Pfarrer
- Sonntag, 26. Januar 2020:**  
10.00 Uhr Altranstädt Pfarrer
- Sonntag, 02. Februar 2020:**  
10.30 Uhr Werben: Dankgottesdienst zur Verabschiedung von Vikar Christoph Backhaus
- Sonntag, 09. Februar 2020:**  
10.00 Uhr Großlehna Pfr. Gebhardt  
14.00 Uhr Thronitz: Familien-Nachmittagsandacht mit Kaffee Pfr. Gebhardt



**Sonntag, 16. Februar 2020:**

10.00 Uhr Schkeitbar Pfarrer

14.00 Uhr Altranstädt Pfarrer

**„Kinderkirche in Altranstädt“**

Alle 14 Tage Kinderkirche in Altranstädt.

Wo? Im Pfarrhaus Altranstädt

Wann? Freitags 16 bis 17 Uhr,

Bitte Termine den Aushängen entnehmen

**Christenlehre**

in Schkeitbar, freitags, 17.00 Uhr im Pfarrhaus

**Kinder – Jugendkreis**

in Großlehna freitags, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Kindergruppe

**Treffen der Konfirmanden**

freitags – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar

„Junge Gemeinde“ im Pfarrbereich Kitzen- Schkeitbar:

freitags – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Schkeitbar

**Bibelstunde** der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Großlehna, mittwochs, 19.30 Uhr bei Familie Dahlmann**Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar**

Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen,

Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 – 54841,

E-Mail: kirchekitzenschkeitbar@kk-mer.de

Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@kk-mer.de

Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer

dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarramt in Kitzen

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT MARKKRANSTÄDT**

Eisenbahnstr. 23

**Gemeinschaftsstunde - miteinander Gottes Wort hören**

Sonntags, 15.00 Uhr am 19.01.; 26.01.; 09.02.; 16.02.

**Lieder – Bibel - Streuselkuchen**

Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffeetrinken am Sonntag, 02.02. - 15 Uhr

**Bibelstunde - zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag**

Jeden Mittwoch, 19 Uhr

**Büchertisch - Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender**

Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert. (Telefon: 034205/84670)

Bitte wenden Sie sich unter dieser Telefonnummer auch an uns, wenn Sie abgeholt werden möchten, um unsere Veranstaltungen zu besuchen.

**NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE GEMEINDE  
MARKKRANSTÄDT**

Zwenkauer Straße 15, 1. Etage links

**Gottesdienste:**

sonntags 10 Uhr, mittwochs 19.30 Uhr

Sie sind herzlich willkommen!

**Chorprobe:** Wiederbeginn Montag, 20.01.2020; anschließend nach Absprache: Montag 19.30 Uhr bzw. Sonntag 11.15 Uhr**Besondere Gottesdienste / Veranstaltungen im Januar / Februar 2020**

Sonntag, 26.01.2020

Gottesdienst mit Bezirksältesten Cramer

Mittwoch, 12.02.2020

hier kein Gottesdienst; die Gemeinde ist

19.30 Uhr zum Gottesdienst mit

Bischof Matthes nach Leipzig-Plagwitz

(Karl-Heine-Str.6) eingeladen

Außerhalb der genannten Veranstaltungen erteilt an Werktagen der Gemeindevorsteher Frank Günther, Telefon-Nr.: 034444 – 21727 Auskünfte. Informationen im Internet unter [www.nak-nordost.de](http://www.nak-nordost.de)**EV. – LUTH. KIRCHENGEMEINDE RÜCKMARS DORF –  
DÖLZIG**

mit Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich

**Pfarrer Michael Zemmrich**

Tel/Fax: 034205 88388

**Kanzlei/Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf**

Alte Dorfstr. 2, 04178 Leipzig; Sabine Heyde

Tel.: 0341/9410232 Fax: 0341/9406975

E-Mail: [kg.rueckmarsdorf\\_doelzig@evlks.de](mailto:kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de)

Öffnungszeiten: montags 14.00 - 18.00 Uhr

donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr

**Kanzlei/Friedhofsverwaltung Dölzig**

Schöppenwinkel 2, 04435 Schkeuditz/OT Dölzig;

Sabine Heyde Tel./Fax 034205/87433,

E-Mail: [kg.rueckmarsdorf\\_doelzig@evlks.de](mailto:kg.rueckmarsdorf_doelzig@evlks.de)

Öffnungszeiten: dienstags 09.00 - 11.00 Uhr

**Gottesdienste:**

19.01.2020 10.00 Uhr Lindennaundorf, Sakramentsgottesdienst, Präd. P. Weniger

26.01.2019 10.00 Uhr Rückmarsdorf, Predigtgottesdienst, Pfrn. i. R. Krummacher

02.02.2020 10.00 Uhr Dölzig, Predigtgottesdienst, Pfr. i. R. Knöchel

09.02.2020 10.00 Uhr Frankenheim, Sakramentsgottesdienst, Präd. Weniger

**Gemeinschaftsveranstaltungen****Bibelkreis**, Montag, 10.02.2020, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf**Frauentreff**, Mittwoch, 05.02.2020, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf**„Kirche heute“ für junge Erwachsene**, donnerstags, ungerade Woche, 20 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf**Kinderkirche (1.- 4. Klasse)**, donnerstags, 15 Uhr, Pfarrhaus Dölzig**Jugendtreff (ab 5. Klasse)**, donnerstags, 16 Uhr, Pfarrhaus Dölzig**Konfirmanden 7. Klasse**, dienstags, 15.45 Uhr, Gemeindehaus Markranstädt (Schulstr. 7)**Konfirmanden 8. Klasse**, dienstags, 16.55 Uhr, Gemeindehaus Markranstädt (Schulstr. 7)**Kirchenchor**, donnerstags, 18.45 Uhr, Pfarrhaus Dölzig**Bewegung & Entspannung für Jung und Alt**, Mittwoch, 19.02.2020, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Rückmarsdorf

Herzliche Einladung zum DANKESCHÖN-Konzert mit dem Bläserensemble Aero-Art – Insbesondere für alle, die den Umbau der Rückmarsdorfer Kirche unterstützt haben sowie alle Musikliebhaber: Am Samstag, den 29. Februar um 16.30 Uhr in der Kirche Rückmarsdorf,

Offene Kirche Rückmarsdorf jeweils am 1. Sonntag im Monat von 15 – 17 Uhr

## KONTAKTADRESSEN

**Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt

Tel. 034205 61-0

Fax 034205 88246

post@markranstaedt.de

*Öffnungszeiten:*

Mo, Mi geschlossen

Di, Do, Fr 8.30 bis 11.30 Uhr

Di 13.30 bis 17.30 Uhr

Do 13.30 bis 16.30 Uhr

**Bürger Rathaus Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt

Tel. 034205 61140 / 61143

Fax 034205 61145

*Öffnungszeiten:*

Montag 8 bis 15 Uhr

Dienstag 8 bis 19 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8 bis 17 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Samstag 9 bis 11 Uhr

(Achtung: nur jeden  
1./3. Samstag im Monat)Termine außerhalb der Öffnungs-  
zeiten nach Vereinbarung!**Bürgermeistersprechstunde**

jeden 4. Dienstag im Monat von

15 bis 18 Uhr

**Stadtbibliothek**

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752

Fax 034205 44761

*Öffnungszeiten:*

Mo, Di, Do 10 bis 12.30 Uhr

Mo 13.30 bis 16 Uhr

Di 13.30 bis 17 Uhr

Do 13.30 bis 19 Uhr

Fr 10 bis 13 Uhr

**Heimatmuseum**

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1

(Eingang Gebäuderückseite)

**Büro für Stadtgeschichte**

Leipziger Straße 17

Tel. 034205 208949

*Bürozeiten:*

Di, Do 9 bis 12 Uhr

Di, Do 13.30 bis 15.30 Uhr

**Jugendclub****Markranstädt**

Am Stadtbad 31,

Tel. 034205 411394

z. Zt. geschlossen

**Jugendclub Großlehna**

Merseburger Straße 4

Tel. 034205 411394

*Öffnungszeiten:*

Mi 15 – 18 Uhr, Fr 14 – 18 Uhr

**Seniorenrat d. Stadt Markranstädt**

Markt 1, 04420 Markranstädt

senioren@markranstaedt.de

Vorsitzender: Herr Peter Reichelt

stell. Vors.: Herr Bernd Meißner

**Sprechstunde des Friedensrichters**

Schiedsstelle, Frau Anke Römer,

jeden 2. Donnerstag im Monat,

18 bis 19 Uhr

Rathaus, Markt 1, Zimmer 1

**Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig**

Standort Markkleeberg

Tel. 03437 98460

**Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig**

Tel. 034299 706055 (neu)

**Notrufnummern**

Vertragsärztlicher Notdienst:

0341 19292

Feuerwehr / Rettungsdienst: 112

Polizei: 110

Rettungswache Markranstädt:

034205 42168

Polizeirevier Leipzig-Südwest:

Tel. 0341 94600

**Beratungsstellen****Allgemeine Beratungsstelle****„Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus

Weißbachweg 1,

Tel. 034205 699780

durchblick@markranstaedt.de

*Öffnungszeiten:*

Di, Do 8 bis 12 Uhr

Di 14 bis 18 Uhr

und nach Vereinbarung

**Beratungsstelle der Diakonie****Leipziger Land**

Schulstr. 7, Termine n. Vereinbarung

Familienberatungsstelle

Tel. 034205 209545

Mail kjf@diakonie-leipziger-land.de

Schuldnerberatung

Tel. 03433 274020

Mail sb.borna@diakonie-leip-

ziger-land.de

Schwangerschafts(konflikt)beratung

Dienstag 8-14 Uhr, u. n. Vereinbarung

Tel. 0176 76763222

skb@diakonie-leipziger-land.de

**Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.**

Eisenbahnstraße 16

Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)

Termine nach Vereinbarung

Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,

Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 /

13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

**Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen**

jeden 4. Donnerstag im Monat

15 bis 17 Uhr

Rathaus, Beratungsraum,

1. Etage Terminvergabe unter

0800 809802400

**Rentenberatung des Versicherungältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland**

Herr Nüßlein – Beratung in Markran-

städt, Mehrgenerationenhaus, Weiß-

bachweg 1, jeden 2. / 4. Montag im

Monat 13 – 19 Uhr, Bitte Termine ver-

einbaren unter: 0341 3586624

**Kindertageseinrichtungen / Horte****Ev.-Luth. Kindertagesstätte****„Marienheim-Storchennest“**

Marienstraße 5 – 7, Markranstädt

Tel. 034205 87337

**Kita „Waldknuffel“ (AWO)**

Am Hoßgraben 7, Markranstädt

Tel. 034205 88220

**Kita „Forscherinsel“ (AWO)**

Am Alten Bahnhof 21 A,

OT Seebenisch, Tel. 034205 411382

**Kita „Spatzennest“ (DRK)**

Dorfstraße 1, OT Räpitz

Tel. 034444 20138

**Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)**

Sportlerweg 5, OT Altranstädt

Tel. 034205 99245

**Kita „Weißbachzwerge“**

Weißbachweg 1, Markranstädt

Tel. 034205 44927

**Kita „Am Stadtbad“**

Am Stadtbad 35, Tel. 034205 998595

**Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)**

Neue Straße 29, Markranstädt

Tel. 034205 209341 (Baumhaus)

Tel. 034205 404716 (Schulgebäude)

**Hort „Weltentdecker“ (AWO)**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel. 034205 58878

**Hort „Nils Holgersson“**

(Volkssolidarität)

Schwedenstraße 1, OT Großlehna

Tel. 034205 427613

**Kindertagespflege****Doreen Kaudelka „Spatzennest“**

Faradaystr. 30, Tel. 034205 45653

**Steffi Krabbes „Zapfenklein“**

Göhrenzer Str. 14, Tel. 034205 88176

**Kathrin Friedrich „Zwergenland“**

Am Grünen Zweig 4,

Tel. 0177 6872837

**Schulen****Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel. 034205 4047-00

**Grundschule Kulkwitz**

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz

Tel. 034205 58879

**Grundschule „Nils Holgersson“**

Schwedenstraße 1, OT Großlehna

Tel. 034205 42760

**Oberschule Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel. 034205 88257

**Gymnasium Markranstädt**

Parkstraße 9, Markranstädt

Tel. 034205 88005

**Musik- und Kunstschule****„Ottmar Gerster“**

Unterrichtsorte: Gymnasium, Grund-

schulen, Tel. 03433 26970

**Mehrgenerationenhaus / Volks-****hochschule Leipziger Land**

Weißbachweg 1

Tel. 034205 449941

## IMPRESSUM

**Markranstädt informativ**

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt

Markranstädt mit den Ortschaften

Frankenheim, Göhrenz, Großlehna,

Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

**Herausgeber:** Stadt Markranstädt**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Stadt Markranstädt

**Verantwortlich für den nichtamtlichen****Teil:** Stadtverwaltung,

oder die Beitragsverfasser

**Grafisches Konzept / CI:**

Sesam GmbH, Büro für Gestaltung

**Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen:**

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

**Gesamtherstellung:** Druckhaus Borna

Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna

Tel. 03433 207328 • Fax 207331

www.druckhaus-borna.de

**Vertrieb:** Druckhaus Borna

Erscheint monatlich mit einer Auflage

von 14.000 Exemplaren, kostenlos

an die Firmen und Haushalte in

Markranstädt und seinen Ortsteilen

sowie zusätzlich in Rückmarsdorf,

Kitzen und Dölzig. Zusätzliche

Exemplare erhalten Sie über die

Stadtverwaltung.

Nachdruck bzw. Verwendung von

redaktionellen Beiträgen, Grafiken

und Bildern aus dem amtlichen und

nichtamtlichen Teil des Stadtjournals,

auch auszugsweise, nur mit vorheriger

schriftlicher Genehmigung durch die

Stadtverwaltung Markranstädt möglich.

**Laufende Ausgaben-Nr.:** 115

(01/2020)

**Erscheinungstermin:** 18.01.2020**Redaktionsschluss:** 17.12.2019

Die nächste Ausgabe erscheint am

15.02., Redaktionsschluss: 28.01.2020,

Anzeigenschluss: 28.01.2020

**AKTUELL**

**Neuregelungen im Bereich der Gesundheit und Pflege**



(Foto: Katarzyna Bialasiewicz fotografphee.eu)

Ab dem 1. Januar 2020 werden im Bereich des Bundesgesundheitsministeriums zahlreiche Änderungen wirksam. Hier informieren wir über die wichtigsten Neuerungen.

**Terminservicestelle – die zentrale Anlaufstelle der Patienten**

Damit Patientinnen und Patienten schneller Arzttermine bekommen, sind die Terminservicestellen täglich an sieben Tagen in der Woche 24 Stunden bundesweit einheitlich über die Telefonnummer 116117 erreichbar. Zusätzlich wird es möglich sein, Termine online zu vereinbaren.

In Akutfällen werden Patienten auch während der Sprechstundenzeiten an Arztpraxen oder Notfallambulanzen oder auch an Krankenhäuser vermittelt. Diese Regelungen wurden mit dem „Gesetz für schnellere Termine und bessere Versorgung“ (TSVG) beschlossen und müssen bis zum 1. Januar 2020 umgesetzt sein.

**Bessere Vergütung für Apotheken**

Der Not- und Nachtdienst in den Apotheken wird besser vergütet. Der Festzuschlag steigt nach der Verordnung zur Änderung der Apothekenbetriebsordnung und der Arzneimittelpreisverordnung pro abgegebenem verschreibungspflichtigem Arzneimittel von 16 auf 21 Cent.

Für Betäubungsmittel und andere dokumentationsaufwändige Arzneimittel erhalten Apotheken nach der Verordnung zur Änderung der Apothekenbetriebsordnung und der Arzneimittelpreisverordnung einen Zuschlag von 4,26 Euro (bisher 2,91 Euro).

*pm, Bundesministerium für Gesundheit*

Voller Dankbarkeit, meiner treuen Kundschaft gegenüber, teile ich mit, dass ich meine Geschäftstätigkeit zum **28.02.2020** einstelle.

Bis dahin bin ich für Sie mit Ware in gewohnter Qualität vor Ort.

Ich freue mich auf meinen neuen Lebensabschnitt und wünsche Ihnen alles Gute.

Herzlichst, Annett Wirth



**Uhren & Schmuck – Geschenkartikel**  
Ernst-Thälmann-Straße 15 • 06686 Lützen

Mo., Di. + Do. 09.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr  
Fr. 09.00 - 12.30 Uhr



**Anno Domini 2020**

Das neue Jahr sieht mich freundlich an, und ich lasse das alte mit seinem Sonnenschein und Wolken ruhig hinter mir. Den Aphorismus des alten Geheimrates namens Johann Wolfgang von Goethe finde ich am heutigen 2. Tag des neuen Jahres passend, um mit Ihnen gemeinsam das neue Jahr einzuläuten. Meines Gefühls nach, liegt so ein neues Jahr wie ein glitzernder Teppich Neuschnee vor den Füßen. Man kann es kaum erwarten seine Fußstapfen in ihm zu hinterlassen und freut sich über das Knirschen des harschenden Schnees. Die Luft ist klar und man atmet tief durch. Schließlich sind noch 364 Tage (Wir haben ein Schaltjahr) anzupacken. Apropos anpacken. Sind Sie Jemand der sich viele Ziele am Neujahrsmorgen setzt oder gehören Sie zu denjenigen die es ruhig und gelassen angehen können? Meiner Erfahrung nach ist dies oft eine Frage des Alters. Je älter man wird, um so eher sieht man ein, dass nicht alle bösen Geister in der Silvesternacht vertrieben werden. Man stellt sich auf Höhen und Tiefen sowie Sonne und Schatten ein und lebt den Moment bewusster. Einen wunderbaren Moment genießen und ihn tief in seinem Bewusstsein zu speichern, ist eine gutes Training für die Tage an dem man gute Momente gebrauchen kann. Das Jahr hat begonnen, die Neujahrsempfänge starten, auf ihnen hat man die wunderbare Gelegenheit sich auszutauschen und zu vernetzen. Des Weiteren hört man ganz nebenbei, was sich in der Kommune, dem Landkreis oder der Region so alles tut. Es tut sich eine Menge, das kann ich Ihnen versichern. Insofern freuen wir uns als Team Markranstädt mit Ihnen gemeinsam das Jahr 2020 anzupacken und mit Ihnen (unsere Hauptaufgabe) zu kommunizieren.

*Manuela Krause (Foto: Bernhard Weiss)*

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Verteiler\*In** (m/w/d)

für das Markranstädt informativ im  
**Gebiet Markranstädt / Innenstadt**

**Die STADTJOURNALE**

**Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?**

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DRUCKHAUS BORNA, z.Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna  
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de • Tel.: 03433 207328



## AKTUELL

## Sachverständigenrat plädiert für eine Versicherungspflicht

Die letzte Meldung über ein Starkregenereignis in Sachsen liegt erst wenige Monate zurück. Schäden an Häusern und Hausrat kosten die Betroffenen viel Nerven und oft noch mehr Geld. Starkregenfälle, die überall auftreten und damit alle Menschen in Deutschland treffen können, werden zunehmend zum Problem. Nun hat sich der Sachverständigenrat für Verbraucherfragen – ein Gremium, welches vom Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz zu seiner Beratung berufen wurde – mit dem Thema befasst. In der am 16. Dezember veröffentlichten Publikation „Maßnahmen für eine zukunftsgerechte Naturgefahren-Absicherung“ plädiert der Sachverständigenrat für die Einführung einer Versicherungspflicht. „Wir begrüßen ausdrücklich diese Empfehlung an die Politik und hoffen, dass der Umsetzung in Gestalt eines „Naturgefahren-Versicherungspflicht-Gesetzes bald nichts mehr im Wege steht“, äußert sich Andrea Heyer, Finanzexpertin der Verbraucherzentrale Sachsen. Seit der verheerenden Elbe-Flut im Jahr 2002 setzt sich die Verbraucherzentrale Sachsen dafür ein, dass jedes Wohngebäude gegen Naturgefahren versichert wird. Zwischenzeitlich schien es, dass die Forderung nach Einführung einer bundesweiten Versicherungspflicht keine Aussicht auf Erfolg hat. Dennoch haben die sächsischen Verbraucherschützer ihre Position nicht aufgegeben und sich Verbündete gesucht. Unterstützung gab es diesbezüglich von der sächsischen Landesregierung und einer Reihe von Wissenschaftlern. „Das wissenschaftliche Gutachten des Sachverständigenrates beschäftigt sich nicht allein mit der Frage, ob eine Versicherungspflicht sinnvoll ist, sondern legt insbesondere den Fokus darauf, wie eine solche umgesetzt werden kann“, freut sich Heyer. „Das heißt aus unserer Sicht, wir sind einen entscheidenden Schritt vorangekommen. Wir fordern die Versicherungswirtschaft auf, ihre Blockadehaltung endlich aufzugeben und das jetzt vorgeschlagene risikogerechte System anzunehmen“, appelliert Heyer an die Assekuranz. Die Lösungsvorschläge aus dem Gutachten zielen nicht auf ein Rundum-sorglos-Paket einseitig zu Lasten der Versicherungswirtschaft ab. Vielmehr soll die verpflichtende Naturgefahren-Versicherung Hauseigentümer mit einem bestimmten Minimalschutz vor der finanziellen Katastrophe schützen und sie zu präventiven (Bau-)Maßnahmen animieren. Gerade darin sieht der Sachverständigenrat einen wichtigen Punkt. Auch berücksichtigen die Vorschläge, dass die Versicherung für Hauseigentümer bezahlbar bleibt. Schließlich soll durch eine bessere Risiko-Kommunikation Hauseigentümern geholfen werden, ein für ihre individuelle Situation bedarfsgerechtes Vorsorgepaket zu schnüren.

Verbraucherzentrale Sachsen

## Auftaktveranstaltung

## „TalentTransfer“ – Das sächsische Netzwerk für Unternehmen, Studierende und Young Professionals

„TalentTransfer“ setzt sich zum Ziel die Sichtbarkeit von sächsischen Unternehmen bei jungen Arbeitnehmer\*innen zu erhöhen und gleichzeitig sächsische Studierende sowie Absolvent\*innen für die regionale Wirtschaft zu begeistern. Die ZAROF. GmbH plant am 28.01.20 eine Auftaktveranstaltung für Unternehmen, Multiplikatoren, Netzwerkpartner und Interessierte in Leipzig. Es werden Wege der Gewinnung und Bindung von akademischen Fachkräften in der Stadt Leipzig, dem Landkreis Leipzig sowie dem Landkreis Nordsachsen aufgezeigt. Unternehmen können ihren Bedarf an akademischen Fachkräften kommunizieren und gleichzeitig Impulse zur eigenen Arbeitgeberattraktivität aufnehmen.

Sachsen ist ein attraktiver Hochschulstandort und bei Studierenden aus dem In- und Ausland sehr beliebt. Für die sächsische Wirtschaft sind diese „Talente“ ein noch zu selten gehobener Schatz. Die sächsische Wirtschaft ist vielschichtig und bietet Absolvent\*innen aller Fachrichtungen große Chancen auf eine berufliche Perspektive. Dies will „TalentTransfer“ sichtbar machen und ist Teil der Fachkräftestrategie 2030 „Heimat für Fachkräfte“. Das sächsische Karriere-Netzwerk für Unternehmen, Studierende und Young Professionals wird es in den drei Regionen Chemnitz, Dresden und Leipzig von drei regionalen Partnern umgesetzt. Mit Auftrag der Fachkräfteallianzen der Stadt Leipzig, des Landkreis Leipzig sowie Landkreis Nordsachsen setzen die ZAROF. GmbH gemeinsam mit der Universität Leipzig und der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur die Initiative für die Region Leipzig um. Seien Sie herzlich eingeladen zur Auftaktveranstaltung von „TalentTransfer“ für die Region Leipzig am 28.01.20, 9.00 – 14.00 Uhr! Es erwarten Sie Impulsvorträge zur Gewinnung und Bindung von akademischen Fachkräften, eine Podiumsdiskussion mit Unternehmen, Absolvent\*innen und Studierenden zu „Arbeiten in der Region Leipzig“ sowie ein interaktives Workshopformat, das Ihre Bedarfe in der Personalplanung aufgreift. Erweitern Sie Ihr Netzwerk und diskutieren über Potentiale zur Gewinnung und Bindung von akademischen Fachkräften! Melden Sie sich bereits jetzt an: <https://eveeno.com/237833671?testcode=f80ae85ca40f8b90f6fb42204abb4f4a>

Bei Rückfragen: Angela Ditter (Telefon: 0341 9851 0; E-Mail: [ditter@zarof-gmbh.de](mailto:ditter@zarof-gmbh.de))

pm, Zarof GmbH

▶ Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%\* sparen!

▶ SOMMER 2020 buchbar Jetzt Frühbucherrabatte sichern!

PERSÖNLICH  
INDIVIDUELL  
KOMPETENT

Frag dein Reisebüro!  
Gleiche Preise wie im Internet.

**Reiseprofi**  
Markranstädt

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt  
Tel.: 034205208900 • Mobil: 0157 81714557  
[reiseprofi.markranstaedt@gmail.com](mailto:reiseprofi.markranstaedt@gmail.com)  
[www.reiseprofiammarkt.de](http://www.reiseprofiammarkt.de)

 **Tanzschule Nancy Klauß**  
Die Tanzschule im Westen von Leipzig  
in der Staffelsteinstraße 3, 04207 Leipzig (neben Gasthof Lausen)

• Grundkurs Discofox Ab So 05.01.2020	(6 Wochen)	16:15 - 17:45 Uhr
• Grundkurs Gesellschaftstanz Ab Di 14.01.2020	(8 Wochen)	17:15 - 18:45 Uhr
• Grundkurs Gesellschaftstanz Ab Mi 05.02.2020	(8 Wochen)	20:15 - 21:45 Uhr
Grundkurs Linedance Ab Do 16.01.2020	(8 Wochen)	17:15 - 18:45 Uhr
• Discofox für Fortgeschrittene Ab So 01.03.2020	(6 Wochen)	16:15 - 17:45 Uhr

**Gesellschaftstänzer mit Vorkenntnissen**  
sind in unseren Hobbytanzclubs herzlich willkommen. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

**Info & Anmeldung:** ☎ 0341 6405556 od. 0178 6280765  
✉ [info@tanzschule-nancy-klauß.de](mailto:info@tanzschule-nancy-klauß.de)

[www.tanzschule-nancy-klauß.de](http://www.tanzschule-nancy-klauß.de)

Wir tanzen in klimatisierten Räumen

**AKTUELL**

**Warmherziger Neujahrsempfang mit vielen emotionalen Momenten**

Ab 9.30 Uhr standen die geladenen Gäste vor dem Kommunikativ- und Kommunikationszentrum Schlange. Nach einer persönlichen Begrüßung durch Bürgermeister Jens Spiske und seiner 1. Beigeordneten Bärbel Lehmann begannen schon die ersten Vernetzungsgespräche zwischen den Anwesenden. Unter ihnen befanden sich zum Beispiel Landrat Henry Graichen, Landtagsabgeordneter Oliver Fritzsche sowie weitere Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Kultur und natürlich die vielen ehrenamtlichen Engagierten der Stadt.

Der offizielle Beginn wurde durch das „Living-Piano-Trio“ eingeläutet. Beim Gesang der Frontfrau Sarah Laminger mussten schon die ersten mit den Tränen der Rührung und Gänsehautfeeling kämpfen. Die Stimme der Künstlerin zog sofort die anwesenden Gäste in ihren Bann. Das Lied von Sarah Connor „Ich wünsch Dir ...“ konnte treffender nicht gewählt werden. „Es war mein persönlicher Wunsch“, so das Stadtoberhaupt zum Beginn seiner Rede, die Rückblick auf das Jahr 2019 und Ausblick auf das nun vor uns liegende Jahr 2020 gab.

In diesem Jahr hörte man in vielen Städten südlich von Leipzig die erfreuliche Nachricht von Neuzuzügen und einer steigenden Geburtenrate. So auch in unserer „Kleinstadt“, wie Jens Spiske (augenzwinkernd) anmerkte. Spätestens bei der Vergabe der Ehrenamtspreise spürte man das unsichtbare Band, welches die engagierten Bürger der Stadt verbindet.

Vorfreude entstand bei der Erwähnung, dass sich in diesem Jahr die „Schlusssteinlegung“ der Laurentiuskirche zum 500. Mal jährt. Es gilt nun eine Summe von 200.000 Euro zu sammeln, um der Kirche, wie einst, Glocken aus Bronze zuzuführen. Die Möglichkeit sich daran zu beteiligen, nahmen viele Frauen und Männer gleich vor Ort wahr und taten dies mit dem Kauf eines Gebäckes in Glockenform.

Emotional wurde es noch einmal, als die Laudatoren den zu Ehrenden (Christine Frackmann – ehemalige Friedensrichterin, Frank Lehmann – Kantor der KG, Dietmar Heyder – Ornithologe und Storchberinger, Martin Feund – Oldtimerverein Markranstädt und Harry Schleinitz – Betreuer des Schulgartens der GS) die Lobeshymnen verlasen.

Die Songs mit welchen das musikalische Trio den Neujahrsempfang umrahmte, genossen die Zuschauer auch als kleines Konzert. Durch das Programm führte, äußerst charmant, Mareike Zank.

*Manuela Krause (Fotos: Stadt Markranstädt)*





AKTUELL



Wunderschöne Weihnachtslieder, Leckereien und Geplauder

Die Weihnachtsfeier 2019 im Seniorenpark „Am Grünen Zweig“

Die diesjährige Weihnachtsfeier im Seniorenpark Am Grünen Zweig fand am 19.12.2019 statt. Die Seniorinnen und Senioren kamen alle sehr pünktlich an die weihnachtlich festlich gedeckte Tafel, mit Kerzenlicht und Weihnachtssternen. Erwartungsvoll wurden die Torten, Lebkuchen und Stolle betrachtet.



Es gab zwei kurze Ansprachen, einmal von Frau Neubert vom Ginkgo Pflegedienst und von Frau Häußler, die in Vertretung für den Vermieter Klaus Marzahn aus Esslingen da war und den Bewohnerinnen und Bewohnern bei dieser Gelegenheit jedem eine Flasche Sekt aus der ältesten Sektkellerei Deutschlands, der Firma Kessler Sekt aus Esslingen am Neckar überreichte.

Nun wurde endlich der Kaffee eingeschenkt und unter fröhlichem Geplauder die ersten Torten auf die Teller geholt. Währenddessen wurde begeistert Mathias Schmidt aus Markkleeberg mit seinem Akkordeon begrüßt, denn er ist den Bewohnerinnen und Bewohnern bereits wohlbekannt.

Ab jetzt gab es Weihnachtslieder zum Mitsingen, die Herr Schmidt äußerst charmant präsentierte und Frau Neubert mit wunderbar geschulter Stimme hervorragend und textsicher mitsang, sodass jede Frau und jeder Mann ohne Scham die alt bekannten Lieder mitsingen konnte. Oder eben das nächste Stückchen Kuchen genießen.

Währenddessen wurde es draußen langsam dunkel, sodass der schön geschmückte Weihnachtsbaum im Garten, die Kerzen auf dem Tisch, die Schwippbögen und Lichter in den Fenstern zur Geltung kommen konnten und eine behagliche Stimmung verbreiteten.

Leider ging nun die Feier dem Ende zu und man musste mit großem Bedauern Mathias Schmidt wieder verabschieden, nicht ohne das Versprechen ihn wieder im Seniorenpark Am Grünen Zweig begrüßen zu dürfen, um wieder mit seinen Liedern die Seniorinnen und Senioren zu erfreuen.

Quelle: Angelika Häußler (Fotos: Herr Schmidt)



Markranstadt informativ *online*

www.druckhaus-bornade

**Seniorenpark „Am Grünen Zweig“  
Betreutes Wohnen (24-Stunden-Service)**

*Wir wünschen allen Patienten, Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein erfolgreiches, glückliches und vor allen Dingen gesundes „Neues Jahr“.*

Tel.: 034205 74600 • Fax: 034205 74630  
E-Mail: info@seniorenpark-gruener-zweig.de  
www.seniorenpark-gruener-zweig.de



GESUNDHEIT

- Anzeige -

Der beste Wunsch des neuen Jahres: Gesundheit!



Das neue Home - Trainingsgerät „DEWBOARD“ im Testbereich des Med4Fit

Sport sollte dafür die beste Voraussetzung sein. Muskulatur unterstützt das Herz, verbrennt Fett- auch nach dem Training, schützt den Rücken, senkt den Blutdruck, verbessert den Stoffwechsel und strafft den Körper. Am besten ist dafür ein gezieltes Krafttraining, zusätzlich spart es Zeit im Vergleich zu anderen Trainingsformen. Schon ein bis zweimal die Woche 30 Minuten verbessert es die Leistungsfähigkeit um bis zu 30 % innerhalb von 3 Monaten. Die Frage ist wo geht das am effektivsten? Der eine geht Rennen, der andere zu Yoga, spielt Volleyball, trainiert im Fitness-Studio, übt zu Hause oder geht zum EMS-Training. Vor allem zählt dabei immer eins, regelmäßig sollte man es machen. Wenigstens einmal pro Woche, denn Muskulatur kann man nicht speichern. Schon 2 Wochen kein Training und man steht als Anfänger fast wieder bei 0. Was ist aber effektiv? Kurz: Minimaler Trainingsaufwand mit maximalem Erfolg! Beim Rennen oder Fahrradfahren werden vorwiegend Beine und Ausdauer trainiert, der Rumpf kommt zu kurz, dazu sollte man hier mindestens 1 bis 1,5 Stunden einplanen, im Winter wird das schwer. Volleyball und Sportsportarten sind da schon besser vor allem machen sie Spaß, leider bleibt auch hier die Muskulatur meist auf der Strecke. Yoga ist nicht gleich Yoga, hier ist Dehnung, Koordination, Spannung und Entspannung angesagt in vielen Fällen überwiegt aber leider nur Dehnung und Entspannung. Wirkungsvoll gekräftigt wird meist nur im Power-Yoga, aber auch dort ist es schwer einen überschweligen Reiz zu setzen, der eine messbare Verstärkung der Muskulatur erzeugt. Zu Hause ist gut, wenn man weiß, was man trainiert und wenn man nötige Hilfsmittel, Raum für das Training und vor allem alleine genügend Motivation hat. Verschiedene Apps unterstützen dabei teilweise schon wirkungsvoll. Von der Zeitersparnis ist ein Training zu Hause durchaus effektiv. Wer sich dafür interessiert findet in Markranstädt demnächst ein neues Angebot. Ein allumfassendes kleines Trainingsgerät für alle Muskulaturen inkl. Rücken-Diagnostiktool (App) und betreut über regelmäßige Trainingsplanung durch einen Personaltrainer. Mehr Infos dazu bald im Med4Fit im Teichweg 16. (siehe Bild zum Artikel) Zum EMS- Training (Elektro-Muskel-Stimulation), gibt es geteilter Meinung. Die Meisten sind sich in einer Sache allerdings einig: Alleine reicht das EMS-Training nicht aus, um die „künstlich“ erworbene Muskulatur auch im Alltag effektiv einzusetzen, hier braucht man ein zusätzliches „freies“ Training. Bleibt das Fitness-Studio, effektiv und wirkungsvoll kann das sein, wenn man sich wohl fühlt, es genügend Trainingsabwechslung bietet und man entsprechend angeleitet wird. Am besten ist eine begleitende regelmäßige Muskeldiagnostik mit angepasster Trainingsplanung, um die Trainingserfolge in die richtige Richtung zu leiten. Nur so bleibt es auch effektiv. Das schließt dann also schon „Billigstudios“ aus, denn

diese sind meist deswegen so günstig, weil kein geschultes Personal und durch die Massenabfertigung auch keine Diagnostik gemacht wird. Eine Möglichkeit für Markranstädter ist das Medical-Studio Med4Fit, ein Probetraining ist dort gratis. Trainingsplanung, Diagnostik und eine abwechslungsreiches Geräteangebot bis zum Rehasport ist dort eine gute Grundlage für ein bleibendes effektives Kräftigungstraining.

Quelle Text und Bild: Med4Fit

Gute Vorsätze erfolgreich umsetzen

Die Mitgliedschaft im Fitness-Studio bleibt ungenutzt, die gesunde Ernährung wird vernachlässigt, und im Stress wird doch wieder zur Zigarette gegriffen. Viele Menschen geben ihre zu Jahresbeginn gefassten guten Vorsätze für ein gesünderes Leben schon nach kurzer Zeit wieder auf. „Wer seine zu Neujahr selbst gesteckten Ziele erfolgreich umsetzen möchte, sollte sich realistische Ziele setzen. Diese Vorhaben sollte man möglichst konkret planen und sich durch positives Denken motivieren“, rät Andrea Jakob-Pannier, Psychologin bei der BARMER. Besser als der allgemeine Vorsatz „ich will achtsamer leben“ sei etwa der Plan „ich will jeden Abend zehn Minuten meditieren, weil es mich entspannt“. Auch wer langfristig abnehmen wolle, solle sich anstelle einer radikalen, demotivierenden Diät über gesunde Ernährung informieren, sich regelmäßig am Tag bewegen und dabei seine eigene Balance finden. Wichtig sei es auch, die Ziele in kleineren Etappen anzugehen. Erste Erfolgserlebnisse ermunterten zum Dranbleiben.

Gute Vorsätze kommunizieren

Wer seine Ziele für ein gesünderes Leben erreichen möchte, sollte Vorsätze fassen, die individuell sinnvoll sind. „Wer an sich etwas ändern möchte, nur um die Erwartungen anderer zu erfüllen, wird in aller Regel nicht lange durchhalten“, so Jakob-Pannier. Dennoch sei es hilfreich, wenn man sein Vorhaben mit der Familie oder Freunden bespreche. So falle es schwerer, den Vorsatz wieder aufzugeben. Habe man einmal einen Entschluss gefasst, könne es außerdem nützlich sein, diesen aufzuschreiben und gut sichtbar aufzuhängen. (redaktionell gekürzt)

pm, Barmer

Podologie

Ilona Busch

Praxis für  
medizinische Fußpflege



Friedrich-Ebert-Straße 15 • **04539 Groitzsch**  
Tel. 034296 74666 • Funk 0162 5217447

---

Zwenkauer Straße 29 • **04420 Markranstädt**  
Tel. 034205 699760 • Funk 0162 5217447

---

Nicolaistraße 1 • **04643 Geithain**  
Tel. 034341 40250 • Funk 0162 5217447

---

Bahnhofstraße 30 a • **04575 Neukieritzsch**  
Tel. 034342 78993 • Funk 0176 94900550

---

Hausbesuche:  
Yvonne Ludwig • Funk 0157 73033472

Zugelassen für alle Krankenkassen

**GESUNDHEIT**

**Body in Balance – Fasten für den Körper**

War Fasten früher ein Ausdruck religiöser Askese, wird es nun immer mehr zum Gesundheitstrend. Ob F.-X.-Mayr-Kur oder Intervallfasten – es gibt viele Gründe und noch mehr Arten zu Fasten. Damit Sie nicht den Überblick verlieren, stellen wir Ihnen bei medicalpress heute die wichtigsten und interessantesten Fastenkuren vor.

**Klassisches Fasten**

Streng genommen bedeutet Fasten, komplett auf feste Nahrung zu verzichten. In fast allen Weltreligionen gibt es mehr oder weniger festgelegte Fastenzeiten – im Christentum zum Beispiel zwischen Aschermittwoch und Karsamstag, im Islam während des Ramadans. Älteste Funde im Hinduismus zeigen, dass dort schon vor mehr als 4.000 Jahren an Vollmond- oder Neumondtagen auf Nahrung verzichtet wurde. Heutige, gesundheitliche Gründe für eine Fastenzeit sind eine erwünschte Gewichtsabnahme, schönere Haut oder auch der meditative Aspekt einer Fastenkur. Viele Fastenfans nehmen ein Heil- oder Gesundheitsfasten zum Anlass, sich fortan generell gesünder zu ernähren. Auch verzichten die meisten während des Fastens auf Alkohol und Zigaretten.

**Fastenkur nach Buchinger**

Otto Buchinger war ein Arzt, der selbst unter Rheuma und damit verbundenen schweren Schmerzen litt. In den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts fing er an, aus diesem Grund zu fasten und schrieb 1935 ein Buch über seine Methode, den Körper zu reinigen und von Giftstoffen zu befreien. Bei der Buchinger-Kur



werden nur noch Flüssigkeiten zu sich genommen, daher wird sie auch gerne als Saftkur bezeichnet. Aber auch Wasser, Tee oder Gemüsebrühe zählen dazu. Zum Reinigen des Körpers werden Einläufe und Glaubersalz verwendet. Zur Buchinger-Kur gehört auch moderate Bewegung wie Spaziergänge, Pilates oder Yoga.

**Intervallfasten**

Diese neue Art des Fastens passt sich dem modernen Lifestyle an und wird vorwiegend zum Abnehmen und zur Regulierung des Stoffwechsels eingesetzt. Beim intermittierenden Fasten wird nicht längere Zeit gefastet, sondern nur eine gewisse Anzahl an Stunden pro Tag oder an Tagen pro Woche, um den Insulinspiegel nicht konstant hoch zu halten. Beispiele sind die 8-Stunden-Diät, bei der man nur während 8 Stunden essen darf, die anderen 16 wird gefastet. Dabei wird in den meisten Fällen auf das Frühstück verzichtet und nur in der Zeit von 12 bis 20 Uhr gegessen. Eine andere Methode des Intervallfastens ist die 5:2 Diät. Hierbei darf man an 5 Tagen pro Woche „normal“ essen, an den anderen beiden wird die Kalorienzufuhr auf 500 bis 600 Kalorien beschränkt.

**Basenfasten**

Ständige Müdigkeit, Kopfschmerzen oder Verdauungsprobleme können auf eine Übersäuerung des Körpers hindeuten. Wer seinen Säure-Basen-Haushalt ins Gleichgewicht bringen möchte, sollte eine Zeit lang auf säurebildende Lebensmittel verzichten – das heißt auf tierische Produkte, süße Säfte, Alkohol, Zucker und Weißmehl. Obst und Gemüse sowie basische Müslis, Oliven oder Mandeln sind erlaubt.

medicalpress.de  
(Foto: M.studio - Fotolia)

**Exklusive Hautpflege für die kälteren Tage**

**10% Neujahrs-Angebot**

**GIRA-LINE**  
Maro-Apotheke | Ginkgo-Apotheke

Vor allem in der kalten Jahreszeit und bei trockener Heizungsluft benötigt Ihre Haut besondere Pflege. Wir stellen Ihnen gern die passenden Produkte zusammen.

**Rate-Apotheke**  
Leipziger Str. 2 • 04420 Markranstädt  
T 034205 - 18 253 • F 034205 - 18 264  
www.facebook.de/Rate-Apo

**Ginkgo-Apotheke**  
Lützner Str. 3 • 04420 Markranstädt  
T 034205 - 88 520 • F 034205 - 59 821  
www.facebook.de/Ginkgo-Apo

www.Gesundheitstempel.de

Auch Liebe zu Ihrer Gesundheit.

**Schöne 2-Raumwohnung mit 24 h-Pflege**

**Engel**  
pflegen & betreuen

*Alle guten Wünsche für 2020!*

**Wir freuen uns auf Sie!**

Leipziger Straße 2c • 04420 Markranstädt • Tel.: 03 42 05 / 9 92 33 • www.pflegedienst-engel.de

**Rufen Sie an, gern auch mobil: 0173 3917543!**



**GESUNDHEIT**

- Anzeige -

**Alle Jahre wieder: die guten Vorsätze**

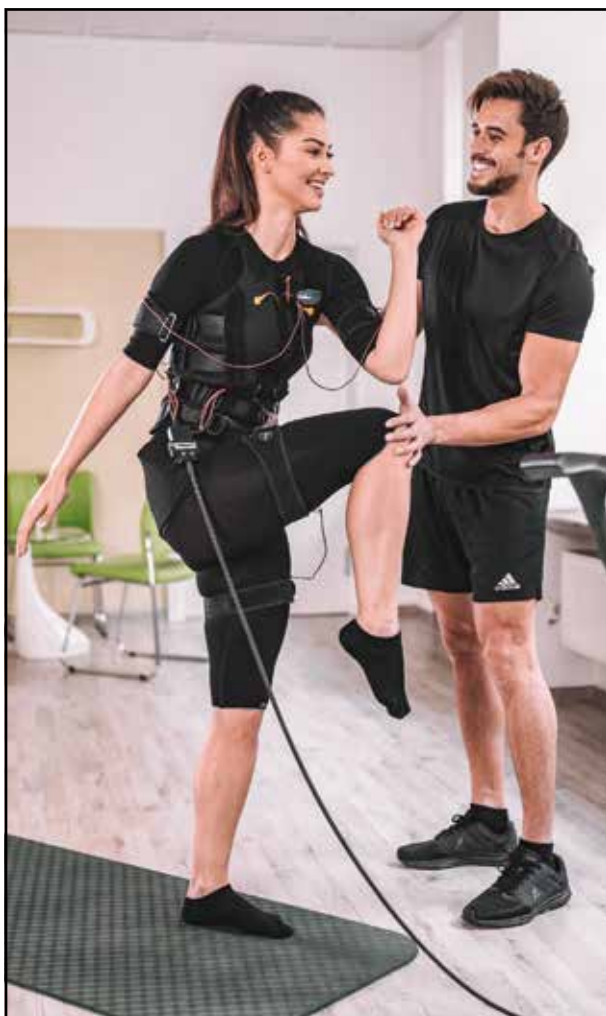
Wenn die Weihnachtszeit und damit für viele von uns die Schlemmerzeit vorbei ist, gilt es wieder zu überlegen was man sich für das neue Jahr vornehmen möchte. Für die einen bedeutet das, mit dem Rauchen auf zu hören, für die anderen bedeutet es vielleicht wieder regelmäßig Sport zu treiben. Wichtig ist dabei vor allem eines: Durchhalten. Denn wer nur den Januar provisorisch zwei Mal Sport treibt, kann das mit den guten Vorsätzen gleich bleiben lassen. Doch das muss nicht sein. Wer es schafft, sich regelmäßig zu motivieren und am Ball zu bleiben, kann langfristige gesundheitliche Vorteile erzielen. Wer sich 2020 wieder regelmäßig bewegen möchte, Muskeln aufbauen will und sich im eigenen Körper wieder wohler fühlen möchte, der findet bei uns im emyos sports club in Markranstädt den richtigen Ansprechpartner dafür. Wir bieten in 20-minütigen Trainingseinheiten das hocheffektive Ganzkörper-Elektro-Muskelstimulationstraining an. Dabei steht immer ein ausgebildeter Personaltrainer mit Rat und Tat zur Seite. Regelmäßiges Krafttraining hat mehrere Vorteile. Es macht nicht nur schön und stark, sondern auch glücklich. Denn bei einer intensiven Aktivität der Muskulatur wirkt diese wie eine Drüse, welche hormonähnliche Botenstoffe ausschüttet. Dadurch wird die Psyche besonders positiv beeinflusst, die Selbstwahrnehmung wird gefördert und es können Ängste und Depressionen entgegengewirkt werden.

Muskeln machen außerdem schlau – sind unsere Muskeln aktiv, wird im Gehirn, aber auch in den Muskeln, BDNF (brain-derived neurotrophic factor) gebildet. Diese Substanz regt das



Gehirn an, viele neue Nervenzellen und Synapsenverbindungen zu entwickeln. Je mehr davon vorhanden sind, umso besser funktioniert das Denken. Zudem werden bestimmte Hormone angeregt, die Gedanken und Ideen nur so sprudeln lassen. Willst du nun auch schön, stark, gesund, glücklich und schlau in das neue Jahr 2020 starten? Perfekt! Wir schenken dir als kleine Starthilfe den ersten Monatsbeitrag und die Anmeldegebühr. Melde dich dafür bis zum 31. Januar 2020 in unserem Studio in Markranstädt.

*Anna Meyer, Personaltrainerin  
(Foto: georgerudy – Fotolia)*



**NEUJAHRSAKTION**  
bis 31. Januar 2020

- ✓ **Kostenfreies** Probetraining
- ✓ Bis zu 200 € sparen!
- ✓ Mit **Zufriedenheitsgarantie**



**In deiner Nähe:**  
**emyos Markranstädt**  
Eisenbahnstraße 17  
04420 Markranstädt  
034205 229525

**Erfahre mehr unter:**  
[www.emyos.de](http://www.emyos.de) und [info@emyos.de](mailto:info@emyos.de)



## STELLENMARKT

## Qualifizierungen zur gefragten Fach- oder Führungskraft oder Umschulungen

Im Februar und März 2020 beginnen in der ZAW Leipzig GmbH wieder verschiedene Umschulungen. Schaffen Sie sich neue Perspektiven, wenn Sie Ihren alten Beruf nicht mehr ausüben können oder wenn Sie am Arbeitsmarkt als Wiedereinsteiger beginnen möchten. Bei uns finden Sie interessante Umschulungsberufe für eine Neuorientierung. Unsere praxisorientierten Umschulungen umfassen Berufe, die den Bedürfnissen des regionalen Arbeitsmarkts entsprechen. Sie schließen mit einem bundesweit anerkannten Abschluss der IHK ab. Wir beraten Sie gern! Wenn Sie Interesse an einer Umschulung in unserem Hause haben, dann sprechen Sie uns an. Wir informieren Sie über Inhalte, Termine und den Ablauf. Sie möchten beruflich aufsteigen und interessieren sich für betriebswirtschaftliche Prozesse? Als ZAW Leipzig GmbH vermitteln wir Ihnen die Kenntnisse und Fertigkeiten eines „Geprüften Wirtschaftsfachwirts“ für den bundeseinheitlich anerkannten IHK-Abschluss. Mit dieser Höheren Berufsbildung werden Sie in die Lage versetzt, anspruchsvolle Tätigkeiten im kaufmännischen Bereich zu übernehmen. Wirtschaftsfachwirte sind Generalisten, um alle betrieblichen Funktionen im Unternehmen zu überblicken, aber auch Spezialisten genug, um betriebswirtschaftliche und strategische Ziele, Geschäftsprozesse sowie Projekte eigenverantwortlich und selbstständig zu bewerten, planen und durchzuführen. Neben der Betriebswirtschaft besitzen Sie auch technisches Verständnis? Dann ist das vielseitige Aufgabengebiet „Geprüfter Technischer Fachwirts“ genau das Richtige für Sie. Denn Technische Fachwirte bekleiden verantwortungsvolle Schlüsselpositionen an der Schnittstelle des kaufmännischen

und technischen Bereiches. Mit Ihren fachübergreifenden Kompetenzen organisieren Sie Arbeits- und Betriebsabläufe und sorgen für ein funktionierendes Informationsmanagement zwischen Produktion und Geschäftsführung.

Sie möchten doch lieber verantwortungsvolle Fachaufgaben im Finanz- und Rechnungswesen übernehmen? Mit unserem Kurs „Buchführung für kleine und mittelständische Unternehmen“ erreichen Sie den bundesweit anerkannten HWK-Abschluss zur ständig gefragten „Buchführungsfachkraft“. Dabei lernen Sie neben Themen, wie Finanzbuchhaltung, doppelte Buchführung, Lohn- und Gehaltsrechnung u. a. auch den fachmännischen und praxisnahen Umgang mit DATEV, SAP und Lexware kennen. Ihre Kenntnisse vertiefen Sie in einem abschließenden Praktikum, welches Ihnen zugleich beste Chancen zur Übernahme in ein anschließendes Arbeitsverhältnis ermöglicht.

Quelle: ZAW Leipzig GmbH

## Für alle Seiten ein Gewinn

### Diakonie sucht Freiwillige für Familienpatenprojekt

Dienstags ist Heidi-Tag. Dann holt Ingrid Kunath die Fünfjährige aus dem Kindergarten ab. „Oma und Opa“ sagt Heidi ganz selbstverständlich zu Ingrid Kunath und ihrem Mann und man könnte die drei glatt für ein echtes Großeltern-Enkel-Trio halten. Ingrid Kunath ist Familienpatin im gleichnamigen Projekt der Diakonie-Freiwilligenzentrale. „Ich wollte noch etwas tun, was mir Freude bringt und wo man rauskommt“, sagt die sympathische Frau. Die Freiwilligenzentrale vermittelte sie an Familie Wenauer, deren kleine Heidi gerade geboren war. Ingrid Kunath kümmert sich nun schon seit fünf Jahren um das Mädchen. Derzeit sind im Landkreis 23 Familienpaten im Einsatz, die insgesamt 37 Kinder betreuen. Neue Freiwillige werden dringend gebraucht. Bedarf besteht im gesamten Landkreis Leipzig, Kontakt: Diakonie-Freiwilligenzentrale, Nicolaiplatz 5, 04668 Grimma, Tel. 03437 701622, Am Gericht 3, 04552 Borna, Tel. 03433 274040, [www.selbsthilfe-ehrenamt.de](http://www.selbsthilfe-ehrenamt.de) (red. gekürzt)

pm, Diakonie Leipziger Land



**Zukunft  
Aus  
Wissen**

## Weiterbildung mit geprüften Abschlüssen

### Technische Weiterbildung (modular)

- > CNC-Programmierer und Systembediener (inkl. Industriefachkraft CNC-Technik IHK möglich) individueller Beginn
- > Automatisierungstechnik individueller Beginn
- > (inkl. Industriefachkraft SPS-Technik IHK möglich)
- > Industriefachkraft Metalltechnik individueller Beginn

### Kaufmännische oder betriebswirtschaftliche Qualifizierung

- > Gepr. Bilanzbuchhalter (IHK) ab 12.02.2020
- > Gepr. Bilanzbuchhalter (IHK) mit DATEV, SAP & Praktikum ab 12.02.2020
- > Buchführungsfachkraft (HWK) mit DATEV, SAP, Lexware, Prakt. ab 27.02.2020
- > Gepr. Wirtschaftsfachwirt (IHK), opt. mit AdA-Schein ab 10.06.2020
- > Gepr. Technischer Fachwirt (IHK), opt. mit AdA-Schein ab 17.08.2020

### Umschulungen mit IHK-Berufsabschluss

- > Fachkraft für Lagerlogistik ab 12.02.2020
- > Fachlagerist ab 27.03.2020
- > Mechatroniker ab 27.03.2020
- > Industrieelektriker ab 27.03.2020

Detaillierte Informationen unter [www.zaw-leipzig.de](http://www.zaw-leipzig.de)  
Ihr Ansprechpartner: Alexander Schäfer, Tel.: 0341 35671-0  
E-Mail: [alexander.schaefer@zaw-leipzig.de](mailto:alexander.schaefer@zaw-leipzig.de)

ZAW Leipzig GmbH

Gesellschaft der IHK zu Leipzig

## Wir suchen ...

... zur Ergänzung unseres kleinen Teams ab sofort

### eine/n Physiotherapeuten (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Betätigungsfeld in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre. Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag, flexible Arbeitszeit, attraktive Vergütung (nach Qualifikation), Fortbildungsurlaub und entsprechende finanzielle Unterstützung.

**Bewerbungen können per Email an:**  
[info@medea-markranstaedt.de](mailto:info@medea-markranstaedt.de) gesandt werden

Physiotherapie Medea Markranstädt

[www.medeamarkranstaedt.de](http://www.medeamarkranstaedt.de)

034205 449793

TIPPS

**Auf ein gutes neues Jahr!**

Erst vor wenigen Tagen hat das neue Jahr begonnen und es ist natürlich immer ein guter Moment, Rückschau auf die vergangenen Monate zu halten und ebenso nach vorne zu blicken. Anfang Dezember haben wir mit rund zweihundert unserer Reisegäste die schon traditionelle „Markranstädter“ Weihnachtsfeier im Festsaal der Altenburger Brauerei begangen. Begleitet von der Leipziger „Dreamtime Band“ mit mal besinnlicher und mal schwungvoller Musik verlebten wir gemeinsam schöne Stunden im weihnachtlichen Ambiente und ließen uns die kulinarischen Köstlichkeiten unserer Thüringer Gastgeber schmecken. Es war wie gewohnt auch der Tag, an dem wir unsere neuen Reiseprogramme für das Jahr 2020 erstmals präsentieren konnten und der Zuspruch unserer Gäste vor Ort und an den folgenden Tagen hat uns sehr gefreut. Endlich konnten wir auch unser komplettes Team aus Busfahrern und den Mitarbeitern in der Verwaltung vorstellen. Nun nutzten alle die gemeinsame Zeit, um mit unseren Gästen persönlich ins Gespräch zu kommen, sie kennenzulernen und natürlich Wünsche und Ideen aufzunehmen, um auch zukünftig unvergessliche Reiseeindrücke erleben zu können.

Jetzt freuen wir uns auf die neuen Tagesfahrten und Mehrtagesreisen, die wir gemeinsam mit Ihnen in den nächsten Monaten erleben dürfen und Sie können sicher sein, dass jede Fahrt sorgfältig für Sie vorbereitet wird. Schon in wenigen Tagen steht ein neuer Höhepunkt an: im Rahmen unserer Weihnachtsfeier luden wir schon viele Gäste zu einem stimmungsvollen Neujahrsempfang ein, bei welchem wir am kommenden Donners-



tag, 23.01. mit vielen Reisefreunden in mehreren Reisebussen zum Bingo-Wettstreit im Landgasthof „Zur Linde“ in Spergau antreten; natürlich gibt es auch bei dieser Gelegenheit wieder etwas zu gewinnen. Bei Kaffee und Kuchen sowie einem deftigen Abendessen werden wir selbstverständlich die Gelegenheit nutzen Ihnen unser Reiseprogramm 2020 etwas detaillierter vorzustellen. Wir wünschen Ihnen an dieser Stelle ein schönes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2020 und freuen uns darauf, Sie persönlich bei uns zu begrüßen!  
Ihr Team vom „Markranstädter“

Quelle Text und Bild: Drivel & Travel GmbH

# Der Markranstädter



Was wird das neue Jahr uns bringen?  
Freude und Glück zu jeder Zeit?  
Erfolg und allzeit gutes Gelingen?  
Kummer, Sorgen, Einsamkeit?  
Man kann es nicht sagen.

Zum Glück – denn ist es nicht besonders schön,  
nicht zu wissen, was kommt – an allen Tagen?  
So können wir dem Jahr voll Zuversicht entgegenseh'n!  
Ein frohes und glückliches neues Jahr!  
(Autor unbekannt)

Alexander Zbruyev - Fotolia

Sie möchten eine Reise buchen oder benötigen einen Bus für eine individuelle Fahrt?  
Dann kontaktieren Sie uns! Unsere aktuellen Reiseangebote ab Markranstädt & Umgebung finden Sie auf unserer Homepage [www.drive-travel.de](http://www.drive-travel.de)

Wir freuen uns auf Sie!



**Der Markranstädter:** Leipziger Str. 29 | 04420 Markranstädt  
Telefon: 034205 44437 | Mo-Fr 09-16 Uhr

**Anbieter:** Drive & Travel GmbH | Fahren - Schulen - Reisen  
Max-Liebermann-Straße 21c | 04157 Leipzig

## MOBILITÄT

## Die Bußgeldfallen im Winter

Der Winter ist aus gutem Grund nicht gerade die Lieblings-Jahreszeit der Autofahrer. Morgendliches Eiskratzen mit starrgefrorenen Fingern gehört in diesem Zusammenhang zu den am meisten gehassten Tätigkeiten. Und es ist direkt mit der Möglichkeit verbunden, zu all den Widrigkeiten zusätzlich auch noch eine Geldbuße verpasst zu bekommen.

Laut einer Studie heizt nämlich jeder zweite Autofahrer beim Kratzen schon mal im Stand vor. Doch das schadet dem Motor, der Umwelt – und ist schlicht verboten: Zehn Euro kostet es, wenn man dabei erwischt wird.

Doch in der kalten Jahreszeit lauern noch weitere typische Bußgeldfallen. So heißt es „Licht an!“ – und das auch bei Tag – sobald die Sicht durch Schnee oder Schneeregen eingeschränkt ist. Innerorts setzt es sonst ein Bußgeld von 25 Euro, außerorts von bis zu 75 Euro. Auch die Geschwindigkeitsbegrenzung ist bei eingeschränkter Sicht unbedingt einzuhalten. Ansonsten drohen nicht nur mindestens 80 Euro Strafe, sondern auch ein Punkt in Flensburg.

Scheiben, Blinker, Rücklicht, Scheinwerfer und Autokennzeichen freischaufeln – das reicht nicht. Das Autodach wird oft bewusst vergessen. Doch das kann wegen des nachfolgenden Verkehrs ziemlich gefährlich werden. 25 Euro Geldbuße gibt es obendrauf.

Wer auf dem Weg in die Ferien schnell die Skier auf das Autodach schnallt oder den Tannenbaum in den Kofferraum legt, sollte das unbedingt ordnungsgemäß machen. Wer hier sün-

digt, wird mit Geldbußen von 20 Euro bis 200 Euro haftbar gemacht.

Gerade bei starkem Regen oder Schneefall verlängert sich der Bremsweg auf glatter Fahrbahn, die Rutschgefahr steigt. Wer jetzt nicht den angemessenen Abstand einhält, gefährdet sich und andere. Verstöße werden je nach Geschwindigkeit mit bis zu 400 Euro Buße, zwei Punkten in Flensburg und drei Monaten Fahrverbot bestraft.

Winterreifen sind bei Glätte, Eis und Schneefall Pflicht. Wer das missachtet, zahlt nicht nur eine Strafe von 60 Euro und bekommt einen Punkt in Flensburg. Bei einem Verkehrsunfall verdoppelt sich das Bußgeld sogar und der Versicherungsschutz kann wegfallen.

mid/ak

Bußgeldfallen für Autofahrer im Winter	
	Bei Schneefall ohne Licht fahren Innerorts: 25 Euro Außerorts: 60 Euro mit Gefährdung: 75 Euro
	Schnee auf dem Autodach Regen lassen 25 Euro
	Skigepäck oder Tannenbaum nicht ordnungsgemäß verstaut Bis zu 200 Euro
	Fehlender Sicherheitsabstand trotz Regen, Schnee und Glätte Bis zu 400 Euro 2 Punkte in Flensburg 3 Monate Fahrverbot
	Mit Sommerreifen oder heruntergefahrenen Profilen entfahre 60 Euro, 1 Punkt in Flensburg Bei einem Verkehrsunfall: 120 Euro Versicherungsschutz kann wegfallen

Bei Eis und Schnee kann es für Autofahrer schnell gefährlich werden – und teuer. Grafik: HEM/mid/ak


**RENAULT**  
Passion for life

# Der neue Renault CAPTUR

Renault Captur LIFE  
TCe 100

mtl. Rate

## 149,- €\*

**Inklusive Winterräder\*\***

**Ohne Anzahlung!**

- Tempomat • Lichtsensor • Berganfahrhilfe • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel
- Elektrische Fensterheber vorne und hinten mit Impulsschaltung • ISOFIX-Kindersitzbefestigung u.v.m.

Renault Captur TCe 100, Benzin, 74 kW (100 PS): Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,1; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,2; CO2-Emissionen kombiniert: 116 g/km; Energieeffizienzklasse: B. (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)



CARUNION

CarUnion AutoTag GmbH  
Magdeborner Straße 2 · 04416 Markkleeberg · Tel.: 034297 - 7200  
[carunion.de](http://carunion.de)

\*Kurzzulassung zzgl. 799,- € für Bereitstellungskosten, Anzahlung 0,- €, Laufzeit 60 Monate, 10 Tkm/Jahr, mtl. Leasingrate 149,- €, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzins (fest) 1,97 %, Gesamtbetrag 8.940,- €. Leasingangebot der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. \*\*Gültig für vier Winterkompletträder, Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 29.02.2020 und Zulassung bis 30.04.2020. Abb. zeigt Sonderausstattung.



MOBILITÄT

Bei Geisterfahrer Warnblinker einschalten



Dumm gelaufen: Jetzt erst mal Ruhe bewahren und die Geschwindigkeit reduzieren. (Foto: Goslar-Institut/mid/ak)

Ein entgegenkommender Falschfahrer ist der Horror für jeden Autofahrer. Doch auch der Geisterfahrer selbst ist in großer Gefahr. Experten geben Verhaltenstipps für beide Seiten. Immerhin werden pro Jahr rund 2.000 Falschfahrten auf Autobahnen registriert.

Meist werden die Warnmeldungen schon von Empfehlungen begleitet wie „fahren Sie äußerst rechts und überholen Sie nicht, bis Entwarnung gegeben wird“. Daran sollten sich betroffene Autofahrer auch tunlichst halten. Wer einem Geisterfahrer begegnet darf auf keinen Fall versuchen, diesen aufzuhalten. Stattdessen heißt es Tempo reduzieren, Warnblinklicht einschalten und Lichthupe betätigen, wenn ein Falschfahrer in Sichtweite kommt. Empfehlenswert ist, auf ausreichend Abstand zum Vordermann zu achten und den Seitenstreifen im Auge zu behalten, um notfalls dorthin ausweichen zu können. Bleibt die Frage was zu tun ist, wenn man selbst zum Geisterfahrer wird: Auch dann sollte die Geschwindigkeit vermindert sowie Licht und die Warnblinkanlage eingeschaltet werden, damit man besser wahrzunehmen ist. Sodann gilt es, schnellstmöglich und so dicht wie möglich den nächstgelegenen Fahrbahnrand anzusteuern. Dann vorsichtig das Fahrzeug verlassen, die Warnweste anlegen und sich mit Abstand hinter der Schutzplanke in Sicherheit bringen. Von dort aus wird dann ebenfalls umgehend die Polizei unter 110 informiert. Auf wirklich gar keinen Fall dürfen Autofahrer, die irrtümlich entgegen der Fahrtrichtung unterwegs sind, versuchen, zu wenden, rückwärts zu fahren oder die Fahrbahn zu überqueren. Dadurch erhöhen sie nur das Risiko schwerer Unfälle. Und wie wird man zum Geisterfahrer? Nach den Erkenntnissen von Verkehrssicherheitsexperten gelten als häufigste Ursachen für Falschfahrten Übermüdung, Stress, Zeitdruck sowie schlechte Witterungsbedingungen, bei denen Schilder übersehen werden. Oft leiten auch mangelhafte Beschilderungen oder Markierungen Autofahrer in die Irre. Orientierungsschwierigkeiten, in Folge derer man auf der falschen Fahrbahn landet, sind demnach aber auch nur allzu häufig Alkohol und Medikamenten geschuldet.

djd

**Markranstädt informativ – Werbung, die ankommt!**

Ihr Ansprechpartner für eine Anzeigenschaltung  
**Kontakt:** Janett Greif, Telefon: 03433 2198334, oder per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

Sicher in den Winterurlaub starten



Sicherheit geht vor. Das gilt für Wintersportler nicht erst, wenn sie auf Skiern oder dem Snowboard die Piste hinabbrausen - sondern bereits vorher, auf dem Weg in die Berge. Damit die Anfahrt zum Wintersport sicher und pannenfrei abläuft, sollten Autofahrer vorab etwas Zeit investieren und ihr Fahrzeug einmal gründlich durchchecken. Batterie, Bremsen, Licht und Reifen: Diese vier Punkte stehen auf der Checkliste ganz oben. Experten von Automobilklubs empfehlen etwa, spätestens bei einer Profiltiefe von vier Millimetern neue Winterreifen zu montieren. Bei der schnellen Suche nach Ersatz wird man beispielsweise unter [www.reifendirekt.de](http://www.reifendirekt.de) fündig. Die Lieferung erfolgt an die eigene Adresse oder wahlweise, für die bequeme Montage, zum Servicepartner in der Nähe.

djd (Foto: @peterschreiber.media - stock.adobe.com)

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR 2,0l Hybrid, innerorts/außerorts/kombiniert 3,7/4,2/4,0l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 92 g/km.

**AUTOSAXE**  
 Sandberg 59 | 04178 Leipzig  
 Telefon 0341 / 94 500

Auto Saxe | NL der Auto Weller GmbH & Co. KG | Auto Weller GmbH Co. KG, Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRA 201326, Persönlich haftende Gesellschafterin: Auto Weller Beteiligungs-GmbH, Sitz Osnabrück Amtsgericht Osnabrück HRB 202397, Geschäftsführer: Burkhard Weller, Jörg Hübener, Werner Söcker

## BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

**Welcher Bodenbelag verträgt sich mit der Fußbodenheizung?****Effizienter und behaglicher heizen mit keramischen Fliesen**

Fußbodenheizungen gehören im Neubau schon fast zum Standard. Auch in der energetischen Altbauanierung werden sie häufig eingesetzt. Aus guten Gründen: Zum einen schenkt die Strahlungswärme einer Flächenheizung spürbar mehr Wohnbehaglichkeit als die Konvektionswärme herkömmlicher Heizungen. Zum anderen lässt die Fußbodenheizung mehr Gestaltungsfreiheit bei der Einrichtung zu, da keine Heizkörper Platz im Raum beziehungsweise "Stellflächen" beanspruchen.

**Wahl des Bodenbelags beeinflusst die Energieeffizienz der Fußbodenheizung**

Wie komfortabel und effizient die Fußbodenheizung im Alltag ist, hängt nicht zuletzt von der Wahl des Materials für den Bodenbelag ab. "Bedingt durch den äußerst geringen Wärmedurchgangswiderstand leiten keramische Fliesen die Wärme aus dem Heizsystem schnell und nahezu verlustfrei an die Bodenoberfläche", erklärt Jens Fellhauer vom Bundesverband Keramische Fliesen e.V. Durch die geringen Wärmeverluste verbessert die Fliese die Effizienz der gesamten Heizungsanlage. Zugleich reduziert sie die Reaktionszeit bei Änderungen der Heiztemperatur, die viele Nutzer als störend empfinden, deutlich. So lässt sich die Raumtemperatur schneller an die Nutzerwünsche anpassen. Unter [www.deutsche-fliese.de](http://www.deutsche-fliese.de) gibt es mehr Hintergrundinfos zum Zusammenspiel von Fußbodenheizung und Fliesenbelägen.



Idealer Belag auf der Fußbodenheizung und optisch überzeugend als Bodenbelag im ganzen Haus: Natursteininterpretationen in bewährter Feinsteinzeugqualität. (Foto: [djd/Deutsche-Fliese.de/Villeroy&Boch](http://djd/Deutsche-Fliese.de/Villeroy&Boch))

**Behagliches Raumklima und gesunde Raumluft**

Unter den Bodenbelägen gibt es große Unterschiede, was die Wärmeleitfähigkeit und die Formstabilität angeht. Im Vergleich zu Fliesen sind einige andere Bodenbeläge keine besonders guten Wärmeleiter - und können darüber hinaus auf Veränderungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit reagieren, sprich: sich ausdehnen oder zusammenziehen. Bei manchen Belägen kann die Erwärmung durch eine Fußbodenheizung außerdem dazu führen, dass im Material enthaltene Schadstoffe vermehrt ausdünsten. Die bei hohen Temperaturen gebrannte keramische Fliese bleibt dagegen dauerhaft formstabil und ist auf Dauer frei von Raumluftgiften jeglicher Art.

**Aktuelles Fliesendesign setzt auf den Wohntrend Natur**

Auf die Optik und Haptik von Naturmaterialien muss man beim Wohnen mit modernen Bodenfliesen nicht verzichten. Moderne Fliesenkollektionen bieten zum Beispiel zahlreiche Natursteindekore oder Holzoptiken, die dem Vorbild nicht nur täuschend ähnlich sehen, sondern sich durch dreidimensionale Maserungen und Oberflächenstrukturen auch so anfühlen. Moderne urbane Wohnkonzepte lassen sich ideal mit Beton- und Zementoptiken gestalten und sind im Zusammenspiel mit der Fußbodenheizung alles andere als kalt.

djd

**Beratung - Planung - Installation - Service**  
**Intelligente Haustechnik**

**Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk**

**LUTZ RAU**  
**Elektroinstallationen GmbH & Co.KG**

**Suchen Elektroinstallateure, Techniker, Meister und zum Lehrbeginn September 2020 Auszubildende**

Gewerbeviertel 12  
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 713-0  
Fax: 034205 713-21  
Funk: 0178 5664726

**FAMILIENHAUS IN MARKKRANSTÄDT**

- **Bezug bereits ab April 2020**
- **ca. 127 m<sup>2</sup> Wohnfläche**
- **5 Zimmer**
- **Kaufpreis 399.000 €**  
zzgl. 3,57 % inkl. MwSt. Käuferprovision

**Verkauf**

Herr Poschmann  
0152 / 058 940 67

Herr Wendt  
0178 / 532 260 9



**BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN**

**Die richtige Mischung macht's (Teil 1)**

**Bei der Inneneinrichtung verschiedene Farbtöne geschickt kombinieren**



Neue Farben verändern die Atmosphäre im Handumdrehen - fast so, als wäre man gerade erst umgezogen. (Foto: djd/Schöner Wohnen Kollektion)

Kaum etwas verändert die Wirkung des Zuhauses schneller und einfacher als ein frischer Anstrich. Mit neuen Farben wirkt die Wohnung fast so, als wäre man gerade erst umgezogen. Kreative Selbstermächtigte beweisen dabei Mut zum Kombinieren. Schließlich transportiert jedes Farbklima auch eine ganz eigene Stimmung, von belebenden Farben im Bad bis zu beruhigenden und entspannenden Tönen für den Wohnbereich oder das Schlafzimmer.

**Jede Wand wird zum Unikat**

Der weiße Einheitslook an allen Wänden des Zuhauses wird heute abgelöst durch einen individuellen Wohnstil und einen vielfältigen Farbmix. Beliebte sind etwa kräftige Kontraste zwischen hellen und dunklen Tönen, beispielsweise mit drei Wänden in einer Sichtbeton-Optik und einer Wand in einem dunklen Blau, wie der Trendfarbe Blueberry. Gegensätze ziehen sich an und verleihen in diesem Fall dem Raum mehr Charakter sowie mehr Tiefe. Selbst das Kombinieren von vier oder fünf verschiedenen Wandfarben in einem Zimmer ist heute erlaubt. Wichtig ist es dabei, sich in einem zueinander passenden Farbklima zu bewegen. (Fortsetzung folgt)

djd

**Meisterbetrieb**  
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

WIR MACHEN SAUBER!

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**  
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinerservice**
- **Malerarbeiten**

Hauptstraße 32  
04420 Quesitz  
Telefon 034205 85112  
info@gebaeudereinigung-merkel.de  
[www.gebaeudereinigung-merkel.de](http://www.gebaeudereinigung-merkel.de)

**MIETEN**

**2-Raum-Wohnungen**

Ziegelstraße 1d, 3. OG, Wanne, Laminat, Balkon, EBK\*  
49,95 m<sup>2</sup> für 325 € kalt / 431 € warm  
Bj: 1959, G, V, 93 kWh (m<sup>2</sup>a)

Südstraße 20, 1. OG, Wanne, Laminat, EBK\*  
52,50 m<sup>2</sup> für 368 € kalt / 483 € warm  
Bj: 1929, G, V, 101 kWh (m<sup>2</sup>a)

Neubau 4, OT Räpitz, EG rechts, Wanne, Laminat  
51,01 m<sup>2</sup> für 255 € kalt / 362 € warm  
Bj: 1969, G, V, 92 kWh (m<sup>2</sup>a)

Parkstraße 1a, EG, ebenerdige Dusche, Laminat/BF, Balkon, EBK\*  
61,13 m<sup>2</sup> für 428 € kalt / 557 € warm  
Bj: 1905, G, V, 74,7 kWh (m<sup>2</sup>a)

Leipziger Straße 68, 2. OG, Dusche, Laminat, EBK\*  
52,32 m<sup>2</sup> für 314 € kalt / 420 € warm  
Bj: 1954, G, V, 113 kWh (m<sup>2</sup>a)

Ziegelstraße 1f, EG, Dusche, Laminat, Balkon, EBK\*  
50,50 m<sup>2</sup> für 354 € kalt / 468 € warm  
Bj: 1959, G, V, 93 kWh (m<sup>2</sup>a)



[www.Wohnen-in-Markranstaedt.de](http://www.Wohnen-in-Markranstaedt.de)

**3-Raum-Wohnungen**

Parkstraße 6, 2./3. OG Maisonette, EBK, 2 Bäder Wanne & Dusche, 4 Balkone, Laminat, Fußbodenheizung, Außenjalousien  
114,32 m<sup>2</sup> für 1.087 € kalt / 1.322 € warm  
Bj: 2009, G, B, 29,7 kWh (m<sup>2</sup>a)

**4-Raum-Wohnungen**

Eisenbahnstraße 16, DG = 4. OG, EBK, 2 Bäder mit Dusche + Wanne, Fußbodenheizung, Laminat/BF, Dachterrasse, Aufzug, PKW-Abstellplatz im Hof zzgl. 25 € / Monat, 189,03 m<sup>2</sup>  
für 1.418 € kalt / 1.858 € warm, Bj: 2013, G, V, 73 kWh (m<sup>2</sup>a)

Bj=Baujahr, B=Bedarfsausweis, BF=Bodenfliesen, EBK\*=anmietbar, G=Gas, V=Verbrauchsausweis

**AKTUELLES**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke, Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser. Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.

Weitere Angebote und Informationen unter  
Tel. 034205-7880 / [team@mbwv.de](mailto:team@mbwv.de)  
[www.Wohnen-in-Markranstaedt.de](http://www.Wohnen-in-Markranstaedt.de)



BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Der geschützte Blick aus dem Wintergarten hinaus in die Natur verzaubert jedes Mal aufs Neue. (Foto: epr/Wintergarten Fachverband e.V.)



In einem Wintergarten können wir dank fachgerecht verbauter Wärmedämmung und 3-fach Isolierverglasung auch an frostigen Tagen viele schöne Stunden verbringen. (Foto: epr/Wintergarten Fachverband e.V.)

„Muckelzeit“ im Wintergarten

Ein kompetent geplanter Glaspalast sichert uns in der kalten Saison die wohlverdienten Glücksmomente

Work-Life-Balance, Digital Detox, Achtsamkeit – viele der heutigen Trendbegriffe drehen sich um den Wunsch, wieder mehr Ruhe und Entspannung in den Alltag zu integrieren. Die dunkle Jahreszeit bietet sich dafür besonders an, laden uns die frostigen Außentemperaturen doch dazu ein, uns zu Hause richtig schön „einzumuckeln“. Für viele ist ein Wintergarten der ideale Platz dafür. Denn hier können wir nicht nur hautnah verfolgen, wie sich die Natur langsam ihr Wintermäntelchen überzieht. Wir räumen uns bei Hörbuch, Wein oder Spieleabend auch die nötige „Quality-Time“ ein und laden unsere Akkus auf stimmungsvolle Weise wieder auf.

Ungehindert entschleunigen können wir in der eigenen Glasoase aber nur, wenn diese professionell geplant und errichtet wird. Die richtigen „Zutaten“ dafür stellen uns die Mitgliedsbetriebe des Wintergarten Fachverbands zusammen – von der individuellen Beratung über die passende Standort- und Materialwahl bis hin zur qualifizierten Ausführung. Für sorgenfreie Wintermomente rücken die Profis natürlich auch Maßnahmen zur Wärmegegewinnung und -dämmung in den Fokus. Durch eine 3-fach Isolierverglasung etwa lassen sich Wärmeverluste bereits geringhalten, ebenso durch eine fachgerecht geplante Rahmenkonstruktion. Die passende Heizquelle ist aber das A und O für die dauerhaft gewünschte Kuscheltemperatur. Häufig macht es Sinn, einen Anschluss an die Zentralheizung des Wohnhauses einzurichten, die die Lichtinsel als zusätzlichen Raum beheizt. Für eine optimale Wärmeverteilung an der Verglasung können Luftschächte für Warmluft integriert oder Konvektoren oder Radiatoren in den Boden eingelassen werden. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Einsatz von Fußbodenheizung oder Wandflächenheizungen möglich. In Kombination mit einem Kaminofen gibt es dann ein traumhaftes Wohlfühlklima on top: Denn wir profitieren nicht nur von kürzeren Aufheizphasen, sondern genießen obendrein ein knisterndes Flammenspiel – mehr Stimmung geht kaum. Welche Elemente sich energetisch wie ökonomisch aufeinander abstimmen lassen, entscheiden wir im persönlichen Dialog mit den Experten. Diese kümmern sich um die fachgerechte bauliche Umsetzung und übertragen uns nur noch eine Aufgabe: zurücklehnen und inmitten von Väterchen Frost zu neuer Energie finden. Mehr zum „Muckelplatz Nummer eins“ unter [www.wintergarten-fachverband.de](http://www.wintergarten-fachverband.de) und [www.homeplaza.de](http://www.homeplaza.de).

epf

## Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant,  
kompetent beraten und  
massiv gebaut.

**Massiv Haus Sachsen GmbH**  
Die bessere Alternative zum Architektenhaus  
[www.massiv-haus-sachsen.de](http://www.massiv-haus-sachsen.de)

Zschortauer Str. 71  
04129 Leipzig  
Tel.: 0341 46 37 610

## Glas - & Gebäudereinigung Kolbe

- Glasreinigung aller Art • Unterhaltsreinigung - Büro & Wohnung •
- Hausmeisterservice • Grünflächenpflege • Gartenarbeiten •
- Transporte • sowie spezielle Leistungen auf Anfrage •

**Gebäudereinigung Kolbe**  
Schwedenstraße 9  
04420 Markranstädt  
**Tel: 034205/8 81 46**

**E-Mail: [fa.kolbe@arcor.de](mailto:fa.kolbe@arcor.de)**  
[www.gebaeudereinigung-kolbe.de](http://www.gebaeudereinigung-kolbe.de)

## Jetzt ist Baumfällzeit!

Wir fällen Ihre Bäume laut Baumschutzsatzung in der Baumfällzeit vom 01.10.19 bis 28.02.20

- ✓ Baumschnitt mit Hebebühne
- ✓ Fachlicher Gehölzschnitt, Risiko-Fällung
- ✓ Baumfällung und Baumpflanzung
- ✓ Schnittgutentsorgung

Schnell, zuverlässig und günstig.

**[www.GARTENSERVICE-LEIPZIG.de](http://www.GARTENSERVICE-LEIPZIG.de)**

**0170/2400693 • Inhaber Sven Baumann**

### Vorsorge für Familien

#### Kinder können ihre Eltern vor finanziellen Belastungen im Ernstfall schützen (Teil 1)

Die finanziellen und organisatorischen Folgen eines Todesfalls werden den meisten Menschen erst bewusst, wenn ein Familienmitglied schwer erkrankt oder verstirbt. Denn vorgesorgt haben für diesen Fall die wenigsten: Nur 11 Prozent der Deutschen haben laut einer Umfrage des Analyse- und Beratungshauses Assekurata Solutions eine Sterbegeldversicherung abgeschlossen. Warum es wichtig ist, auf den „Ernstfall“ vorbereitet zu sein, erklärt Walter Capellmann, Vorsorgeexperte der DELA Lebensversicherungen in Deutschland.

#### Herr Capellmann, was raten Sie Familien, wenn ein Angehöriger erkrankt?

Zunächst einmal sollten die Familienmitglieder ganz offen miteinander sprechen und zwar, bevor ein Angehöriger schwer erkrankt. Es ist wichtig, schon frühzeitig zu klären, was jemand sich für die eigene Bestattung wünscht und wie einmal die Kosten von durchschnittlich 7.300 Euro für eine Bestattung und Trauerfeier aufgebracht werden sollen.

akz (Foto: Elenathewise - Fotolia.com)

*Ewig zusammen,  
ewig gegangen,  
in Ewigkeit vereint!*

Kurz nach seiner geliebten Frau, ist auch unser geliebter Vater, Opa und Ur-Opa

**Heinz Schieke**  
für immer entschlafen.

Seine letzte Ruhe fand er auf dem Lindenaus Friedhof, an der Seite seiner Frau Ursula.

In Dankbarkeit  
**Dietmar Schieke**  
**Franziska Schieke und Familie**

Bestattungsinstitut Zetzsche

*ach schrittest du durch den Garten noch einmal in raschem Gang,  
wie gern wollte ich warten, warten stundenlang*  
THEODOR FONTANE

Meine liebe Frau,  
liebe Mutti und Schwiegermutter,  
liebe Oma, Uroma und Ururoma

**Margit Schmidt**  
geb. Plaschka  
\* 19. Juni 1936 † 26. Dezember 2019

In stiller Trauer  
**Herbert Schmidt**  
**Monika Seidel, geb. Schmidt**  
**Hajo Seidel, Antje Piatraschk,**  
**Robin Piatraschk und Familie**

Die Trauerfeier findet am Samstag den 1. Februar 2020, um 12.00 Uhr in der Schloßkirche zu Altranstädt statt. Im Anschluß erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.



HOENSCH Bestattungsdienst

**Gekämpft und verloren**

Das sind die Starken,  
die unter Tränen lachen,  
ihr eigenes Leid verbergen  
und andere fröhlich machen.

Tief berührt von der großen Anteilnahme beim Abschied von unserem geliebten Sohn

**Jörg genannt „Rodi“**  
\*28.12.1968 † 19.11.2019

danken wir allen, die mit uns fühlten,  
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben  
für Blumen, Geldzuwendungen,  
sowie stillen Händedruck.  
Weiterhin bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Klassenkameraden, beim Gasthof „Grüner Baum“, beim Redner Jörg Maaß und dem Bestattungsinstitut Zetzsche.

In tiefer Trauer  
**Bärbel und Siegfried Rodich**

Räpitz im Dezember 2019

Bestattungsinstitut Zetzsche

**Danksagung**

*Als die Kraft zu Ende ging  
war's kein Sterben, war's Erlösung.*

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater, Opa

**Peter Fritsch**  
\* 31.07.1944 † 22.11.2019

Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten von Herzen für die erwiesenen Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen. Ein besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Höhn, SAH „Im Park“ in Markranstädt und dem Bestattungsinstitut Zetzsche für die hilfreiche Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Annegret mit Familie und Enkelkinder**  
**Deine Kinder und Enkelkinder**

Bestattungsinstitut Zetzsche





**Und auf einmal  
bist du nicht mehr da**

Was bleibt ist die Erinnerung  
an unsere gemeinsame Zeit

Ich nehme Abschied von  
**Günter Hoffmann**  
17.05.1955 27.11.2019

In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Sylke**

**Geliebt und unvergessen!**

*Wie sollen wir nur in Worte fassen, was uns so unbegreiflich ist?  
Jetzt ist er gekommen dieser Moment, den wir so sehr gefürchtet  
haben. Wir sind so unendlich traurig.*

**Siegfried Jauch**  
geb. 24.07.1937 gest. 14.12.2019

*In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Ehefrau Brigitte*

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am  
24.01.2020 um 15 Uhr auf dem Friedhof Markranstädt statt.*

*Der Tod ist das Tor zum Licht  
am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.*

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied  
von meinem Mann, Vati und Schwiegervati, sowie Opa

**Norbert Röder**  
\* 19.02.1955 † 11.12.2019

In stiller Trauer  
**Deine Carla**  
**Deine Tochter Peggy mit Mirko**  
**Dein Enkel Ben**

Die Trauerfeier findet am 24.01.2020 um 11.00 Uhr  
in der Kirche zu Altranstädt statt. Im Anschluss wird die Urne  
auf dem Friedhof in Altranstädt beigesetzt.  
Von lieb zgedachten Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Bestattungsinstitut Zetzsche

**Danksagung**

In unseren Herzen lebst du weiter.

**Josef Balling**  
\* 10.04.1935 † 15.12.2019

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten  
wir uns auf diesem Wege bei allen  
Verwandten, Bekannten, Freunden und  
Nachbarn recht herzlich bedanken.  
Ein besonderer Dank gilt dem  
Bestattungsinstitut Zetzsche für die hilfreiche  
Unterstützung.

In stiller Trauer  
**Regina Balling**  
**Birgit und Heike**

Bestattungsinstitut Zetzsche



**Danksagung**

Auch wenn du nicht mehr bei uns bist,  
bleibst du dennoch in unseren Herzen.

Tief bewegt von der großen  
Anteilnahme, die uns durch stillen  
Händedruck, Wort, Blumen und  
Geldzuwendungen sowie ehrendes  
Geleit zur letzten Ruhestätte unserer  
lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma  
und Uroma

**Irma Mittmann**  
geb. Ludwig  
\* 04.01.1929 † 24.11.2019

zukamen, möchten wir uns ganz  
herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der  
Trauerrednerin Frau Höhn,  
dem Bestattungsinstitut Zetzsche,  
Dr. V. Sperling und dem Pflegedienst  
des DRK Markranstädt.

In stiller Trauer und Dankbarkeit  
**Deine Tochter Margit**  
**Deine Tochter Martina und Matthias**  
**Deine Enkel Tobias und Steven**  
**Deine Enkelin Anke mit Nico**  
**Deine Urenkel**

Bestattungsinstitut Zetzsche

**Danksagung**

Eine Stimme die vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.  
Was bleibt sind dankbare Erinnerungen.

Wir haben Abschied genommen  
von meinem lieben Mann, Vater,  
Opa, Bruder, Cousin und Nachbar

**Hans Derwein**  
\* 26.05.1948 † 11.12.20019

Danke an alle, die sich mit uns  
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme  
auf vielfältige Weise  
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem  
Bestattungsinstitut Zetzsche für die  
hilfreiche Unterstützung.

**In Liebe und Dankbarkeit**  
Deine Petra

Dein Sohn Christian mit Peggy und Lena  
Im Namen aller Angehörigen

Bestattungsinstitut Zetzsche



**Familienanzeigen im Amtsblatt**

Sie möchten sich gern bei den vielen Gratulanten, z. B. zur Geburt Ihres Kindes, zur Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, zum Schulanfang, Geburtstag oder Jubiläum bedanken – mit einer Familienanzeige im **Markranstädt informativ** erreichen Sie alle. Ebenso wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten.

**Dazu können Sie uns direkt kontaktieren:**

Frau Janett Greif, DRUCKHAUS BORNA,  
Tel.: 03433 207672  
per E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

oder persönlich bei einer der Anzeigenannahmestellen (Elly's Blumenkorb sowie die Bestattungsunternehmen) nachfragen.



(Foto: fotolia-Ulrich Abels)

**ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN**



**HOENSCH**  
Bestattungsdienst

OT Altranstädt  
Ranstädter Str. 7  
Telefon 0341 244144

**vetter**  
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter  
Leipziger Straße 36  
Telefon 034205 88407



**Berger**  
Bestattungen

OT Frankenheim  
Dölziger Straße 14  
Telefon 0341 9411490



**Zetzsche**  
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht  
Lützner Straße 13  
Telefon 034205 84523

**ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN**



Inh. Elke Haenel  
Markranstädter Markt-Arkaden  
Telefon & Fax 034205 18396



**Florian Peschel**  
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge  
Fensterbänke • Restaurationen  
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung  
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46  
04420 Quesitz  
Tel.: 034205 58791  
Fax: 034205 44672

■ NL/04435 Dölzig  
Frankenheimer Str. 33  
Tel.: 034205 418175

■ NL/04420 Markranstädt  
Lützner Straße 63  
Tel.: 034205 87710  
Fax: 034205 88307

■ NL/04179 Leipzig  
Georg-Schwarz Straße 89  
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

**vetter**  
BESTATTUNGEN  
Gegründet 1927

Vetter Bestattung  
Klaus Vetter  
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
Erledigung aller Formalitäten  
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07

Seit 1994

**Berger**  
Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch
- Grabpflege u. Beräumung

Dölziger Str. 14  
04420 Markranstädt  
OT Frankenheim

☎ 0341/94 11 490 oder 0171/99 11 115  
www.bestattungshaus-berger.de

**Zetzsche**  
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt  
Telefon 034205 - 84523 Tag & Nacht  
www.bestattungen-markranstaedt.de

Irgendwann fällt für jeden der letzte Vorhang.

Bestattungsvorsorge – die letzte Szene selbst bestimmen.

**HOENSCH**  
Bestattungsdienst  
www.bestattungsdienst-hoensch.de  
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:  
Zentrale Waldbaurstr. 2a  
Leipziger Str. 58  
Gohliser Str. 22  
Plovdiver Str. 36



**SPAR**

Aber nicht bei deiner  
Gesundheit, komm zu uns!

im neuen Jahr!

*Trainiere dich gesund!*

*Diagnostik & Anleitung von Reha- bis Spitzen-Sport!*

auf 800 qm über 100 Trainingssysteme, Kurse, Betreuung, Muskelanalysen,  
Herz- Stresscheck, Trainingsplanung, Erfolgskontrollen uvm.

**MED**



**FIT**®

**medical**

**studio**

Markranstädt, Teichweg 16, 034205411311, [www.med4fit.de](http://www.med4fit.de)